



DER WALDSTADT BÜRGER

AUSGABE NR. 4 • JULI 2018 • JAHRGANG 59 • BÜRGERVEREIN WALDSTADT • WWW.BV-WALDSTADT.DE

Bauarbeiten

Theodor-Heuss-Allee
Haid-und-Neu-Straße

Waldstadt

Brunnenreparatur
beendet

Nachruf

Joachim Knorre
verstorben



Seit über 100 Jahren zuverlässiger Partner...

hornung

BAUSTOFF FACHHANDEL

Rheinstraße 132 · 76297 Stutensee-Friedrichstal
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord
Telefon 07249/78-0 · Fax 07249/78-160
kontakt@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

hornung

Der Fachhandel für
Natur Baustoffe

Helmholtzstraße 14 · 76297 Stutensee-Blankenloch
Telefon 07244/73 69-0 · Fax 07244/73 69-40
kontakt@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hagebaumarkt[®]
gartencenter[®]**

Heinrich-Hertz-Straße 2 · 76297 Stutensee-Friedrichstal
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord
Telefon 07249/78-244 · Fax 07249/78-245
hbm@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hagebaumarkt[®]
FLORALAND**

Hertzstraße 3 · 76275 Ettlingen
S31+S32 Haltestelle Ettlingen West
Telefon 07243/5 05 74-0 · Fax 07243/5 05 74-50
info@hbm-ettlingen.de · www.hbm-ettlingen.de



...fürs Bauen, Renovieren und Gestalten.

**Giro
für Zero.**

0€*

sparkasse-karlsruhe.de

**Girobest – unser kostenloses* Girokonto,
das man immer bei sich hat.**

* Pro Kunde besteht die Möglichkeit für ein kostenloses Girobest. Die Kontoführung, beleglose Buchungen, die Sparkassen-Card, alle Ein- und Auszahlungen mit der Sparkassen-Card an Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe – alles kostenlos ab 1.500 Euro mtl. Gehaltseingang (ohne Mindesteinkang kostenlos bis 26 Jahre und von 27 bis 29 Jahre mit Nachweis für alle Schüler, Studenten, Azubis sowie freiwillig Wehrdienstleistende und Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst), sonst 7,90 Euro pro Monat.

**Wechseln
Sie jetzt!**



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Karlsruhe**

Liebe Waldstadtbürgerinnen, liebe Waldstadtbürger,



Dr. Hubert Keller,
Vorsitzender des
Bürgervereins Waldstadt

Der **Rahmenplan Waldstadt 2020** und seine Umsetzung nehmen langsam Gestalt an. Die ersten Überlegungen zur Umsetzung in der **Königsberger Straße** zeigen ein sehr positives Bild hin zu einer deutlichen Aufwertung der Wohnqualität und des Wohnumfeldes. Auch die Parkproblematik wird durch geplante Tiefgaragen berücksichtigt. Inwieweit wir Hochhäuser wollen, muss die Detailplanung zeigen. Grundsätzlich gilt, dass der **Charakter der Waldstadt** zu erhalten ist und die Entwicklung nachhaltig und integrierend sein muss. Dies gilt nicht immer für einzelne Bauplanungen. Das Vorhaben in der Küstriner Straße scheint im zweiten Anlauf nach dem Baurecht genehmigungsfähig zu sein, ob das aber sinnvoll für die Waldstadt ist, steht auf einem anderen Blatt. Die Stadt hat immer die Möglichkeit mit einer Veränderungssperre und einer Änderung des Bebauungsplanes passende Vorgaben zu setzen. Das Vorhaben in der Kolberger Straße wird umgeplant, inwieweit das geplante Hochhaus die Einfamilienhäuser tangiert, ist dann zu prüfen. **Anwohner** sollten sich immer im **Amtsblatt** über Termine informieren und ihre Bedenken schriftlich beim Bauamt/Stadtplanungsamt und beim Bürgerverein einbringen. Dann können wir entsprechend reagieren.

Die **Sanierung der Theodor-Heuss-Allee** zeigt, welcher Verkehr um und durch die Waldstadt fließt. Ein Lärm-Schluck-Belag ist ein sinnvoller Schritt, reicht aber alleine nicht aus. Auch die Verkehrsführung muss korrigiert und verbessert werden. Gerade auch, wenn die **Südfahrt von Hagsfeld** angegangen werden soll. Die Südfahrt soll im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens realisiert werden. Dazu gehört dann auch, dass der Ost-West Verkehr durch die Breslauer Straße nachhaltig unterbunden werden muss.

Die **Lärmordnung** der Stadt Karlsruhe legt fest, ab wann städtische Ämter etc. mit Maßnahmen beginnen dürfen, welche Lärm produzieren. Im Heft finden Sie dazu eine Erklärung von Andreas von Heymann nach Anfrage durch einen Bürger. Was die **Gaststättenverordnung** für uns bedeutet, klärt gerade das Ordnungsamt ab. Eine Bar mit Öffnungszeiten bis 5 Uhr in der Frühe kann wohl für die Waldstadt nicht genehmigt werden. Ich bin gespannt, wie meine Anfrage beantwortet wird. Unsere **Schülermensa** unterstützt Kinder mit einem Mittagessen. Wie immer erfordert das Geld und der Bürgerverein kann das nicht alleine tragen. Gerne nehmen wir Spenden dafür an. In diesem Zusammenhang darf ich erwähnen, dass wir in der Hausaufgabenbetreuung **Frau Urbas** nach 19 Jahren ehrenamtlichem Engagement verabschiedet haben, leider. Sie zieht weg und steht damit nicht mehr dem Team um Ute Buckel zu Verfügung. Herzlichen Dank für diesen Einsatz. Einen herzlichen Dank sage ich einem **Bürger der Waldstadt**, der nahezu 3 Jahre monatlich einen merklichen Betrag zur Musikausbildung von Kindern in der Waldstadt gespendet hat. Er möchte anonym bleiben, mein Dank gilt umso mehr.

Unser **Urban Gardening Projekt** müssen wir leider in das Jahr 2019 verschieben. Das zuständige Vorstandsmitglied ist leider terminlich derart gebunden, dass wir das Projekt in 2018 nicht mehr realisieren können. Unterstützung für die Zukunft nehmen wir gerne an.

Sollten Kinder schwimmen können? Ja doch, zumindest die Möglichkeit zum Schwimmen lernen sollten sie haben. Genau das setzt das **Projekt SchwimmFix**

Herausgeber im Auftrag
des Bürgerverein Waldstadt e.V.

Druckhaus Karlsruhe
Druck+Verlagsgesellschaft
Südwest mbH

Ostring 6, 76131 Karlsruhe
Telefon 0721/6283-0 • Fax-10
www.druckhaus-karlsruhe.de
info@druck-verlag-sw.de

Bankverbindung
Druckhaus Karlsruhe
Volksbank Karlsruhe
IBAN DE9566190000000008583
BIC GENODE61KA1

Satz, Layout und Druck
Druckhaus Karlsruhe

Manuel List
manuel.list@druck-verlag-sw.de

Anzeigenservice
Rolf Haase

rolf.haase@druck-verlag-sw.de
Tel. 0721 62 83 33

Brigitte Schweizerhof
brigitte.schweizerhof@druck-verlag-sw.de
Tel. 0721 62 83 27

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste
Nr. 1/2018 gültig.

Verteilte Auflage
8900 Exemplare

Redaktion

Bürgerverein Waldstadt e.V.
Erasmusstraße 3, 76139 Karlsruhe
Tel: 0721 968 62 90
Fax 0721 968 35 30
www.bv-waldstadt.de

Dr. Hubert B. Keller (verantwortl.)
Dr. Christiane Löwe

Dr. Eva Paur
Tel: 0721 68 72 76

redaktion@bv-waldstadt.de

Namentlich gekennzeichnete
Artikel stellen nicht in jedem Fall
die Meinung der Redaktion dar.

Bankverbindung
Bürgerverein Waldstadt e.V.

Sparkasse Karlsruhe
IBAN DE07660501010009176 728

Erscheinungsweise
6x jährl. in den Monaten Februar,
März, Mai, Juli, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss
14.09.2018 für Ausgabe 5

Erscheinungstermin
20.07.2018

ka-news.de

Alle Ausgaben
des Waldstadtbürgers unter
www.ka-news.de/buergerheft

des Fächerbades, des Sportamtes und von Sponsoren an. Am 29.6.2019 findet die nächste Veranstaltung statt. Kommen Sie und schwimmen Sie mit, der Bürgerverein unterstützt das Projekt gerne.

gemeinsamleben beginnt langsam wirklich zu leben und zu gedeihen. Die Organisation der Aktivitäten durch den Badischen Landesverein für Innere Mission in Verbindung mit dem Bürgerverein ist gestartet, aber auch ein Partner in der sozialen Entwicklung ist nun mit an Bord. Santivo hat Anfang Juli ihre Räume bezogen und wird sich nun in gemeinsamleben mit einbringen. Stefan Ruppel, ehemals Mitglied im Vorstand, hat sich stark für dieses Projekt engagiert. Dafür gebührt im großer Dank.

50 Jahre Eichendorff-Schule – dieses Fest wird am 13. Juli gefeiert. Der Bürgerverein beglückwünscht die Schule zu diesem Jubiläum und bedankt sich gleichzeitig für die hervorragende Unterstützung sowohl in der Hausaufgabenbetreuung als auch in der strategischen Entwicklung der Schullandschaft der Waldstadt. Rektor Hans-Peter Grycz danke ich ganz besonders für seine Unterstützung.

Ein großartiger Mensch und ein hoch engagierter ehemaliger Rektor, **Joachim Knorre**, ist überraschend verstorben. Wenn wir die Frage stellen, ob sich Schulen bewegen, fortentwickeln, lernen und auf die Lebensbedürfnisse von Schülerinnen und Schülern eingehen, so können wir sagen: ja, das Konzept Ernst-Reuter-Schule zeigt dies eindeutig. Damit das so ist, muss das Team stimmen, aber auch der eigentliche spiritus rector, der Geist dahinter, muss passen. Joachim Knorre war dieser Geist, Schule und die Schüler waren sein Leben. Er hat viele Persönlichkeitsentwicklungen positiv geprägt, ganz im Sinne der Intention, die wir schon vor vielen Jahren als erstrebenswert für Schule erachtet haben. Dafür spreche ich ihm im Namen des Bürgervereins, der Waldstadt und der Menschen einen großen Dank aus. Seinen Angehörigen gilt unser Beileid, Joachim Knorre selbst werden wir immer in dankbarer Erinnerung behalten – er hat großartiges geleistet.

Mit den allerbesten Grüßen
Ihr Dr. Hubert B. Keller, Vorsitzender

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------|----|
| Vorwort | 3 |
| Neues aus der Waldstadt | 5 |
| Bürgerverein | 8 |
| Kirchen | 18 |
| Schulen | 21 |
| Kunst & Kultur | 34 |
| Sport / Vereine | 35 |
| Politik / Veranstaltungen | 37 |
| Veranstaltungen | 38 |

Titelbild: Der verstorbene Rektor der Ernst-Reuter-Schule
Joachim Knorre (Bildmitte); Foto: Axel Goerke

Neues aus der Waldstadt

Waldstadtbrunnen

Die technischen Arbeiten am Brunnen im Waldstadtzentrum sind bis auf kleinere Ergänzungen weitestgehend abgeschlossen. Die Brunnenschale ist saniert und neu abgedichtet. In der 30 KW (23.07.–27.07.) ist vorgesehen, soweit es die Witterung zulässt, die Farbgestaltung durch die Auszubildenden der Malerinnung neu ausführen zu lassen.

Das Kulturamt lässt auf Anregung des Bürgervereins eine Plakette zur Erinnerung an den Schöpfer des Brunnens, Prof. Emil Wachter, anbringen.

Nach Abschluss der Arbeiten soll der Brunnen Ende Juli wieder in Gang gesetzt werden.

Grünabfallcontainer ist vorübergehend umgezogen

Wegen der Baustelle in der Theodor-Heuss-Allee finden Bürgerinnen und Bürger den Grünabfallcontainer der Waldstadt bis voraussichtlich zum Ende der Sommerferien an einem anderen Standort. Für diesen Zeitraum befindet sich der Container in der Rintheimer Querallee zwischen Hausnummer 9 und 11, schräg gegenüber der Deutschen Flugsicherung. Grünabfälle können dort montags bis samstags von 7 bis 19 Uhr eingeworfen werden.

Bauarbeiten in der Haid-und-Neu-Straße

In der Haid-und-Neu-Straße finden im Bereich der Haltestelle Hauptfriedhof Bauarbeiten statt. Die Haltestelle soll barrierefrei gestaltet werden. Hierdurch kommt es zu Behinderungen im Bahnverkehr.

Zwischen Do, 26.07.18, 4 Uhr und So, 09.09.18, 1:15 Uhr wird der Bahnverkehr komplett eingestellt. Es wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Auch für Autofahrer kommt es zu Behinderungen: vom 26.07.–25.08. kann man nicht von der Haid-und-Neu-Straße links in die Tullastraße abbiegen. Und ebenso nicht von der Tullastraße links (stadteinwärts) in die Haid-und-Neu-Straße abbiegen. Vom 27.08.–19.09. wird ab der Stumpfstraße die Fahrbahn Richtung Waldstadt gesperrt.

Sperrung der Theodor-Heuss-Allee

Wie bereits im letzten Waldstadtbürger gemeldet, werden in der Theodor-Heuss-Allee die Fahrbahn-

oberfläche sowie die Entwässerungseinrichtungen, Rinnen und Straßeneinläufe erneuert. Im Zuge dieser Arbeiten wird die Beleuchtungseinrichtung erneuert beziehungsweise ausgebaut.

Die Baumaßnahme wird in fünf Bauabschnitten durchgeführt. Die Fahrbahn wird im jeweiligen Baubereich komplett gesperrt.

1. Bauabschnitt: Ist abgeschlossen
2. Bauabschnitt: Baubeginn voraussichtlich am 30. Juni 2018. Sperrung der Fahrbahn zwischen Königsberger Straße und Schneidemühler Straße.
3. Bauabschnitt: Sperrung der Fahrbahn zwischen Schneidemühler Straße und Insterburger Straße.
4. Bauabschnitt: Sperrung der Fahrbahn zwischen Insterburger Straße und Elbinger Straße.
5. Bauabschnitt: Sperrung der Fahrbahn zwischen Elbinger Straße und L604 (Richtung Eggenstein-Leopoldshafen). Die Geh- und Radwege entlang des gesamten Baubereichs bleiben erhalten.

Bauunterbrechung: voraussichtlich 26. Juli 2018 – 9. September 2018

Bauende Gesamtmaßnahme: voraussichtlich Ende Dezember 2018

Witterungsbedingte Verschiebungen sind möglich. Ansprechpartner beim Tiefbauamt ist Herr Drexler, Telefon: 0721 133-6071, E-Mail: tobias.drexler@tba.karlsruhe.de

Aktuelle Informationen zu Straßenbaustellen im Stadtgebiet unter mobilitaet.trk.de/karlsruhe, zu Änderungen bei Stadtbahnen, Straßenbahnen und Bussen unter www.kvv.de

Zum Tod von Joachim Knorre

Mit großer Bestürzung haben wir, die Kolleginnen und Kollegen, die Eltern, die Angestellten und auch die Schülerinnen und Schüler der Ernst-Reuter-Schule den Verlust unseres ehemaligen Schulleiters Joachim Knorre zur Kenntnis genommen.

Schwer wiegt er, dieser Verlust, vor allem da Joachim Knorre auch nach seiner Pensionierung stets am Schulleben seiner Schule interessiert war und uns regelmäßig besuchte. Er war ein Schulleiter der für die Schule lebte und den ein jeder kannte. Überall wo man hinkam hieß es: „Ach, Sie sind von der Schule von Herrn Knorre.“

Joachim Knorre war ein Mensch mit unglaublich viel Humor und einer Gabe Menschen zu beeindrucken und zu berühren. Und fast jeder hat auf Anhieb eine Anekdote parat, ein gemeinsames Erleb-

nis mit ihm, das er einem sogleich erzählen könnte. Nicht nur außerhalb der Schule war Joachim Knorre geschätzt, auch als Chef und Vorgesetzter war er äußerst beliebt. Er war authentisch, transparent, pragmatisch und er konnte sich so herrlich über etwas aufregen, wie beispielsweise den Brandschutz oder wenn es mal wieder viel zu heiß war im Rektorat.

Gleichzeitig hatte er für seinen Nachfolger Micha Pallesche viele wertvolle Tipps parat: „Micha, merke dir, suche dir die Veranstaltungen immer nach kulinarischen Gesichtspunkten aus!“ Ein gutes Beispiel für das, was Joachim Knorre ausmachte. Er sah immer den Menschen in seinem Gegenüber und er suchte nach den Dingen, die das Leben lebenswert machen. Zudem war seine Einstellung zum Leben auch in der täglichen Arbeit spürbar: Er vertraute seinen Mitarbeitern, schenkte ihnen Freiheit und wertschätzte die geleistete Arbeit.

Die Familie war für Joachim Knorre der Mittelpunkt seines Lebens. Er war ein liebevoller Ehemann, Vater und Großvater. Gemeinsam verbrachten sie viel Zeit miteinander, gerne auch im jährlichen Sommerurlaub in Ungarn. Dazu liebte er die Musik und sang in mehreren Chören, u.a. gemeinsam mit seiner Frau im Badischen Staatsopernchor.

Joachim Knorre wird immer in unserer Schule und in unseren Herzen weiterleben. Die Schulgemeinschaft der Ernst Reuter Schule trauert um einen wunderbaren Menschen. Möge die Erinnerung an alles gemeinsame Schöne helfen, die Trauer zu überwinden.

M. Pallesche / A. Goerke

Quartiersprojekt Waldstadt wird durch Deutsche Fernsehlotterie gefördert – jetzt kann's richtig losgehen!

Sehr erfreuliche Neuigkeiten gibt es zum Quartiersprojekt Waldstadt: Die Stiftung Deutsches Hilfswerk hat den Antrag des Badischen Landesvereins für Innere Mission (BLV) auf Förderung der Quartiersentwicklung in der Waldstadt positiv beschieden! Was heißt das nun?

Die Deutsche Fernsehlotterie wird das Quartiersprojekt Waldstadt des BLV für drei Jahre finanziell unterstützen. So herrscht Planungssicherheit und es kann so richtig losgehen. Sogleich wurde deswegen die Stelle eines hauptamtlichen Quartiersmitarbeiters oder einer Quartiersmitarbeiterin ausgeschrieben, eines „Kümmers“ vor Ort. Zwei

Arbeitsgruppen des Quartiersprojekts („Nachbarschaftshilfe“ und „Jung und Alt“) aus Interessierten in der Waldstadt bestehen bereits. Die Mitglieder der AGs lassen die Köpfe dazu rauchen, wie das Miteinander weiter verbessert werden kann. Diese Gruppen gehen zurück auf die Ergebnisse der Ideen-Werkstatt Quartiersprojekt Waldstadt, bei der im Oktober 2017 Interessierte aus dem ganzen Stadtteil zusammenkamen. Mit dem neuen Quartiersprojekt wird ein stadtteilbezogenes Unterstützungsnetzwerk für alle Generationen entstehen. Dabei sollen keine Doppelstrukturen geschaffen werden, sondern es wird gemeinsam entwickelt, was die Waldstadt noch braucht und darauf geachtet, welche Akteure und Angebote noch besser miteinander vernetzt werden können.

Wichtige institutionelle Kooperationspartner des Projekts sind auch SOPHIA Karlsruhe e.V. und die Volkswohnung GmbH. In deren gemeinsamem Wohnprojekt „gemeinsamleben“, Königsbergerstraße 37, befinden sich die Räumlichkeiten des neuen Quartiersprojekts. Der Quartierstreffpunkt, der dort entwickelt wird, wird in die ganze Waldstadt ausstrahlen. Übrigens betreibt der BLV in Karlsruhe auch das seit mehreren Jahren erfolgreiche Quartiersprojekt „Miteinander leben in der Südweststadt“.

Weiterhin eine Ansprechpartnerin für das Quartiersprojekt Waldstadt wird Monika Scheytt bleiben, Tel. 0721 120844-30, E-Mail: scheytt@badischer-landesverein.de



Wir stricken jeden 2. und 4. Montag im Monat von 15–17 Uhr in der Begegnungsstätte, Glogauer Straße.

Die nächsten Termine sind am 23. Juli sowie 13. und 27. August, 10. und 24. September sowie 8. Oktober.

Kontakt: S. Heinrich, Tel. 683829.



Das Bad für jedes Wetter

Finden Sie das Cabriobad auch so toll? Wenn die Sonne scheint: Dach auf, Schwimmen im Freien. Freibad-Feeling im Fächerbad – auch wegen der großen Außenanlage. Bei schlechtem Wetter: einfach Dach zu.

Und immer: Spaß in allen Becken. Oder in der Sauna.

FÄCHERBAD

Fächerbad Karlsruhe · 76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70 · E-Mail: info@faecherbad.de
Infos zum Angebot und Aktuelles unter www.faecherbad.de



Schließ-
zeit Bad vom
20.8. bis
9.9.2018

Bioladen Neueröffnung

Voraussichtlich ab 1. August wird der Bioladen im Waldstadtzentrum neu eröffnet.

Schwimmfix

Beim Benefiz-Schwimmfest zugunsten von „Schwimm-Fix“ zogen 650 Teilnehmer ihre Bahnen. 1.114 Kilometer kamen zusammen. Dank der großen Unterstützung vieler Sponsoren, etwa des EDEKA-Markts in der Waldstadt, werden jetzt viele Grundschulkinder aus der Region schwimmen lernen.

Die längste Einzelstrecke schwamm Mira Helget mit 22,6 km; der Mann mit den meisten Metern war Hans-Ulrich Schlieben mit 20 km. Insgesamt 23 Gruppen traten an. Als erfolgreichste Gruppe war die Marylandschule unterwegs: 110,65 km standen am Ende auf dem Zettel. Nicht zu vergessen die Jugendnationalmannschaft der

Synchronschwimmerinnen. Am Rande eines Lehrgangs im Fächerbad legten sie locker mal 20 Kilometer ins Wasser, in beeindruckendem Tempo. Sport- und Schulbürgermeister Martin Lenz bedankte sich bei den Teilnehmenden und bei den vielen ehrenamtlichen Helfern: „Dieser Tag hilft Schwimm-Fix und damit allen Grundschulkindern!“ Gestartet wurde um 7 Uhr morgens mit Erik Wohlfeil, Stadtrat und Vorsitzender der KULT-Fraktion. Als weiteres Gemeinderatsmitglied nahm Dr. Rahsan Dogan im Laufe des Tages am Benefizschwimmen teil – 6.000 Meter waren es am Ende. Zum Abschluss ehrte Faris Abbas, Chefkoordinator des 15 Stunden-Schwimmens, nach 22 Uhr die erfolgreichsten Mitschwimmer. In der warmen Sommernacht hatte die Freiwillige Feuerwehr Hagsfeld extra dafür ein Junifeuer auf der Wiese des Fächerbades entfacht.



Nicole Belatra

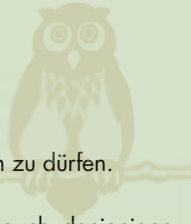
Der BÜRGERVEREIN WALDSTADT freut sich,

Sven-Olaf Soltau
Waltraud Grams
Christiane Holst

als neue Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Ein herzliches Willkommen auch denjenigen neuen Mitgliedern, die hier nicht genannt werden wollten!

Durch die Mitgliedschaft stärken Sie den Bürgerverein. Je mehr Mitglieder wir zählen, desto bedeutender werden wir als Gesprächspartner für die Stadt. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.



Bücherschrank des Bürgervereins



Neue Bücher

- „Halbritters Tier- und Pflanzenwelt“ (Naturgeschichte für alle mit urkomischen Illustrationen)
- J.R. Moehring, „Tender Bar“ (Komisch, ehrlich, traurig und lebensnah)
- H. Mankell, „Daisy Sisters“ (Brigitte: ein richtig starker Familienroman)
- N. Graser, „Kalte Füße inbegriffen“ (Ein Jahr in der Antarktis)
- V. Peters, „Was in zwei Koffer passt“ (warum entschließt sich eine junge Frau, ins Kloster zu gehen?)

Bitte keine mehrbändigen Lexika einstellen

Verantwortlich: Susanne Heinrich;
 Bücher können auch im Friseursalon
 in der Elbinger Str. abgegeben werden

Lärmbelästigung im Waldstadtzentrum

Den Bürgerverein erreichte ein Anfrage eines Anwohners des Waldstadtzentrums bezüglich der Servicezeiten der Stadt Karlsruhe und den damit verbundenen Lärmbelästigungen; konkret für das Gebiet Waldstadtzentrum/Lötzener Straße. Die Anfrage bezieht sich darauf, dass sowohl die Uhrzeit als auch das Aufkommen von Lärmbelästigungen durch Müllabfuhr, Sperrmüll- oder Glas-LKW, Laubsägen oder Laubsauger deutlich zugenommen hätten und dies vor allem die frühen Morgenstunden ab 6:30 Uhr beträfe.

Der Bürgerverein stellte dazu folgende konkrete Fragen an das Amt für Abfallwirtschaft:

- a) Welches sind die festgelegten Servicezeiten der Stadt Karlsruhe, zu denen derartige Arbeiten verrichtet werden dürfen? Hier ist vor allem die Start-Uhrzeit relevant.
- b) Gibt es feste Regelungen, welche Stadtteile früher und welche später bedient werden? Oder wechselt dies?
- c) Gab es hier in 2018 Änderungen im Betriebsablauf der Stadt Karlsruhe, die eine derartige (gefühlte) Mehrbelastung erklären könnten?

Hans Peter Rapp, Stellvertretender Amtsleiter antwortete wie folgt:

„Grundsätzlich ist die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32.BlmSchV) des Landes Baden-Württemberg maßgebend für die Arbeiten im operativen Bereich des Amtes für Abfallwirtschaft (AfA). Diese besagt, dass in Wohngebieten ab 7 Uhr und in Misch- oder Industriegebieten bereits ab 6 Uhr gearbeitet werden darf.

Weiterhin hat die Straßenreinigung des AfA die Anweisung, erst ab 9 Uhr Laubbläser einzusetzen. Eine Ausnahme sind die Fußgängerzonen in der Innenstadt. Da das AfA nur mit Elektroläusern arbeitet, ist der verursachte Lärm deutlich geringer als bei herkömmlichen motorbetriebenen Laubbläsern. Sowohl bei der Straßenreinigung als auch bei der Abfallsammlung gab es keine Änderungen im Betriebsablauf. Arbeitsbeginn der Straßenreinigung ist um 6 Uhr. Nach der morgendlichen Einweisung verlassen die Fahrzeuge den Betriebshof in die verschiedenen Gebiete. Die Arbeit vor Ort beginnt aufgrund der Einweisung und Fahrt meist um 6.30 Uhr und beinhaltet zunächst die Arbeit mit Besen und Schaufel oder Kratzer.

Neu in der Waldstadt? Neue Ideen?

Bring Dich ein. Werde Mitglied!



**Gemeinsam sind wir einfach stärker.
Mitgliedschaft schon ab 10,- EUR pro Jahr.**

- + Hausaufgabenbetreuung + Schülermensa + Waldstadtfest +
- + Der Waldstadtbürger + Urban Gardening + Licht und Sicht +
- + Schwimmen lernen + Sprachrohr in Richtung Politik +
- + Gemeinsam leben + Begegnungsstätte + Hundetüten +
- + und vieles, vieles mehr!

Bürgerverein Waldstadt e.V.

0721 968 62 90 bv-waldstadt@bv-waldstadt.de

Die Einsätze in den Stadtteilen sind grundsätzlich davon abhängig, ob es sich um ein Misch- oder Industriegebiet oder ein Wohngebiet handelt. Bezüglich der Kehrmaschinen lautet die Anweisung, immer zuerst die Industrie- und Mischgebiete anzufahren, bevor in den reinen Wohngebieten gereinigt wird.

Im Gebiet Waldstadtzentrum/Lötzener Straße reinigen die Beschäftigten der Straßenreinigung montags, mittwochs und freitags. Laubbläser werden in diesem Gebiet nicht eingesetzt. Wie uns die zuständigen Disponenten mitteilen, könnte es sein, dass der Hausmeister vor Ort einen Laubbläser einsetzt. Grundsätzlich setzt die Straßenreinigung die Laubbläser nur zu den gesetzlich zulässigen Zeiten ein und versucht, Rücksicht auf die Bürgerinnen und Bürger der Stadt zu nehmen.

Auch die weiteren Regelungen der Lärmschutzvorschriften hält das Amt für Abfallwirtschaft stets ein. Die von der Stadt Karlsruhe genutzten Laubbläser verfügen über einen leisen EC-Motor mit einem Schallleistungspegel von maximal 90 dB(A). Die Beschäftigten können das Laubblasgerät ohne Ge-

hörschutz nutzen, wodurch die Umgebungsgeräusche besser wahrgenommen werden können und auch die Arbeitssicherheit erhöht wird.

Da der Arbeitsbeginn in der Abfall- und Sperrmüllsammmlung um 6:40 Uhr ist, sind in diesen Bereichen die Sammelfahrzeuge in der Regel erst ab 7 Uhr im Einsatzgebiet. Auch die zuständige Entsorgungsfirma für die Altglassammlung hält sich bei der Leerung der Altglascontainer an die zulässigen Zeiten.“

Anmerkung der Redaktion: Sollten Sie eigene Erfahrungen mit Lärmverursachern gemacht haben, schreiben Sie uns einen Leserbrief! Manche Laubbläser sind auch im Auftrag des Gartenbauamts unterwegs, das Arbeiten an Fremdfirmen vergibt.

In eigener Sache

Leider gab es beim letzten Heft, das im Mai erschienen ist Schwierigkeiten mit der Heftverteilung. Es sind Austräger komplett ausgefallen und konnten leider kurzfristig nicht ersetzt werden. Sollten Sie kein Heft erhalten haben, können Sie die Ausgabe im Internet unter www.bv-waldstadt.de nachlesen.



Familie Behrens

Karlsruhe-Waldstadt • Lötzener Str. 14 • Tel. 0721 - 68 98 26

Der Frischemarkt

„im Waldstadtzentrum“

„Bei uns finden Sie alles, was das Herz begehrt: Frisches Fleisch, exotisches Obst, gesundes Gemüse, fangfrischer Fisch und vieles mehr...“

„Besondere Beratung und Lieferservice sind für uns selbstverständlich!“

„Die Waldstadt erreichen Sie bequem mit der 4er Straßenbahn.“

25.000 mal
Frische. Vielfalt. Freundlichkeit.

Ihre Familie Behrens

Bei uns können Sie bargeldlos bezahlen:



www.edekabehrens.de





Bürgerverein
Waldstadt e.V.

Schülerinnen und Schüler aufgepasst:

Zuverlässige
Zusteller/innen
gesucht! 



Ausgetragen werden soll der Waldstadtbürger. Die Tätigkeit als Zeitungsausträger ist ein klassischer Nebenjob. Da kostenlose Zeitungen ab einem Alter von 13 Jahren ausgetragen werden dürfen, können Schüler sich gerne bewerben.

Wichtig sind Zuverlässigkeit und eine gewisse zeitliche Flexibilität. Im Gegensatz zu Tageszeitungen, deren Abonnenten ihre Lektüre jeden Tag möglichst noch vor dem Frühstück in den Händen halten wollen, erfolgt die Zustellung der Anzeigenzeitungen wöchentlich, monatlich oder auch – wie beim Waldstadtbürger – zwei-monatlich und konzentriert sich auf den Nachmittag bzw. Abend.

Es sollte einem bewusst sein, dass die Zeitungen bei jedem Wetter ausgetragen werden müssen, d.h. dass man auch mal bei schlechtem Wetter in den sauren Apfel beißen und von Briefkasten zu Briefkasten marschieren muss. Weiterhin sind gute Ortskenntnisse von Nutzen. Je besser man sich auskennt, desto besser kann man seine Route planen und umso zügiger geht die Zustellung vonstatten. Man kann auch einen kleinen Wagen verwenden, in dem man die Zeitungen vor der Witterung geschützt transportiert.

Wie funktioniert's?: Jeder Zusteller hat seinen festen Bezirk, die Zeitungen werden zentral in der Waldstadt angeliefert, die Zusteller holen ihr Paket ab und tragen es dann aus. Als Ansprechpartner dient der jeweilige Gebietsverantwortliche, in diesem Fall der Bürgerverein Waldstadt e.V., an den sich die Zusteller mit Anliegen und Fragen rund um die Tätigkeit wenden können. Wichtig ist es, gründlich zu arbeiten und keinen Haushalt, d. h. keinen Briefkasten zu überspringen. Reklamationen von Lesern, die ihre Zeitung nicht erhalten haben, werden stets ernst genommen und geprüft.

Der Bürgerverein Waldstadt e.V. ist den Zustellern bei der Einarbeitung behilflich. Es stehen Stadtteil-Pläne zur Verfügung, in denen die Bereiche genau gekennzeichnet sind. Außerdem wird in einem detaillierten Schreiben noch einmal alles erklärt. Also, keine Sorge, das ist machbar! Interessiert? Dann gleich per Mail bewerben bei:

Druckhaus Karlsruhe
Druck + Verlag Südwest



Ostring 6 • 76131 Karlsruhe • Ansprechpartner: Rolf Haase
E-Mail: info@druck-verlag-sw.de

Wir gratulieren...

zum 97. Geburtstag

Ursula Schwarz am 16.09.

zum 95. Geburtstag

Dr. Ion Niculescu am 18.08.

Margareta Niculescu am 04.09.

zum 94. Geburtstag

Ingeburg Hartig am 25.09.

zum 93. Geburtstag

Enriquita Hannert am 29.08.

zum 92. Geburtstag

Renate Citron am 11.08.

Gisela Görger am 15.09.

zum 91. Geburtstag

Ruth Endes am 24.09.

zum 90. Geburtstag

Dietlinde Müller-Hof am 29.08.

zum 85. Geburtstag

Dr. Klaus Höger am 21.08.

Dr. Willi Marth am 20.09.

zum 80. Geburtstag

Renate Schnell am 24.07.

zum 75. Geburtstag

Josef Steiner am 07.09.

Ute Schlindwein am 29.09.

Wenn Sie in dieser Rubrik nicht genannt werden wollen, melden Sie dies bitte rechtzeitig an Dr. Christiane Löwe, Tel. 687203

KulturCAFÉ Rückblick

„Wer Afrika einmal erlebte, wird es nie mehr vergessen!“

„Wer Afrika einmal erlebte, wird es nie mehr vergessen!“



Einen eindrucksvollen Bericht von ihrer Reise durch Namibia präsentierten Susanne Glasser-Keller, Susanne Heinrich und Bertel Stamp den zahlreich erschienenen Besuchern des Kultur Cafés. Die Die Rundreise wurde von einem erfahrenen Tour Guide organisiert und führte durch zahlreiche interessante Gebiete im Nationalpark von Namibia. Eindrucksvolle Bilder begeisterten die Zuschauer. Nicht nur Landschaften waren zu sehen, sondern insbesondere auch Tiere in außergewöhnlichen Situationen und die Traditionen der einheimischen Bevölkerung. Die geschilderten persönlichen Eindrücke waren so intensiv, dass manch Zuhörer sofort aufbrechen wollte und sich nach den Reismöglichkeiten erkundigte. Mitfahrerinnen meldeten sich spontan für eine Wiederholung der Reise.

HBK

Garten der Religionen

Leider sehr heiß war der Tag, an dem sich die Waldstädter in den Garten der Religionen aufgemacht haben. Mirja Kon-Thederan führte sehr versiert





Im August macht das
Kulturcafé Pause...

17.09.: Dunkle Materie und Dunkle Energie Vortrag von Dr. Willy Marth

Das Universum mit den darin befindlichen Sonnensystemen und Galaxien wird beschrieben. Durch allgemein verständliche Vergleiche erhält man einen Eindruck von der Vielzahl der Himmelskörper und den riesigen Entfernungen. Neben den sichtbaren Sternen gibt es noch die geheimnisvolle „dunkle Materie“, welche man nur indirekt erkunden kann. Sie ist für den Zusammenhalt des Weltalls aber unbedingt erforderlich.

Schließlich wurde in den letzten Jahren noch die „dunkle Energie“ entdeckt, die durch ihre ungeheure Kraft in der Lage ist, das Universum auseinander zu treiben.

Zum Schluss wird noch kurz auf den aktuellen Stand der bemannten Raumfahrt eingegangen.

15.10.: Unser Gehirn – lebenslang lernfähig

Vortrag von Ursula Borchers

Einblicke in ein rundum erstaunliches Organ – mit Übungstipps für das Kurzzeitgedächtnis

05.11: Feinstaub, die unsichtbare Gefahr

Vortrag von Dr. Hanns-Rudolf Paur

Aktueller Stand der Kenntnis und Hinweise, wie wir uns schützen können

03.12.: Weihnachtsfeier

Optionaler Beitrag: „In ständiger Bereitschaft“

Dr. Sina Keller berichtet aus der ehrenamtlichen Arbeit in der Rettungshundestaffel des DRK

jeweils um 14:30 Begegnungsstätte Waldstadt, Glogauer Str.10.

Verantwortliche: Susanne Glasser-Keller und Dr. Eva Paur; Tel. 0721 9686290, E-Mail: kulturcafe@bv-waldstadt.de



durch den Garten. Sie lud ein zum Nachdenken über Toleranz und Offenheit auch gegenüber Andersgläubigen. Der Garten kann nicht alle Religionen darstellen

und bekennt sich dazu nur ein Ausschnitt aus der Karlsruher Gemeinschaft von Gläubigen zu sein.

Kon-Thederan stellte die Geschichte der Entstehung des Gartens vor und schilderte, wie sich alle Be-

teiligten immer wieder neu zusammenfinden und einigen mussten. Aus diesem Miteinander ist ein Ort der gegenseitigen Wertschätzung und des Friedens entstanden, eine Oase im Alltagstrubel und ein Platz zum Nachdenken über Gott und die Welt.

Was lehrt uns das Wissen zu STERBEN für unser LEBEN?

Nicht minder heiß war der 2. Juli als sich Dorothee Schmid mit dem Weg zum wahren Selbst beschäftigte. Sie legte den Zuhörern dar, dass das wahre Selbst aus Liebe handelt, während sich das Ego von der Angst führen lässt. In mehreren Übungen versuchte Schmid die Zuhörer mit ihrem wahren Selbst in Kontakt zu bringen und in sich Dankbarkeit, Schöpferkraft, Friede und Vergebung zu finden.

Einladung zur Eröffnung
am 4. August von 12 -18 Uhr
Lernen Sie mich kennen, ich freue mich auf Sie!

Meine Leidenschaft für Ihr neues Zuhause



Pinar Karasu
Immobilienmaklerin (IHK)



Immobilienvermittlung | Finanzierung | Sanierungskonzept

Aktiv in Karlsruhe und Umgebung

 Elbinger Straße 16i • 76139 Karlsruhe  0721/47002766

 0177/6001164  info@rundumwohnen.de

www.rundumwohnen.de

Pinar Saritepe, Immobilienmaklerin

Liebe Leserinnen und Leser,

ich bin Pinar Saritepe (geb. Karasu) und Karlsruherin. Einige von Ihnen kennen mich aus meiner Zeit als Kundenberaterin in der Volksbank Karlsruhe. Mehr und mehr faszinierte mich das Thema Immobilie, das sich zu meiner Leidenschaft entwickelt hat.

Nach dem Motto: „Meine Leidenschaft für Ihr neues Zuhause“ unterstütze ich Sie rundum für Ihr Eigenheim. Gerne berate ich Sie mit einer Budgetberechnung für Ihre Traumimmobilie, biete Ihnen eine Auswahl an Objekten und passe Ihre Finanzierung auf Ihre Wünsche an. Mein Leistungspaket ist umfassend. Informieren Sie sich gerne vorab auf meiner Webseite www.rundumwohnen.de, rufen Sie mich an (0177/6001164) oder besuchen mich persönlich in meinem Büro in der Waldstadt, Elbinger Straße 16i.

Auch für Eigentümer habe ich spannende Lösungen, was das Thema Sanierung und Modernisierung angeht, dank meines Netzwerks an erfahrenen Handwerkern und Fachleuten. Gerne berate ich Sie hierzu. Natürlich dürfen Sie mir auch den Verkauf Ihrer Immobilie anvertrauen.

Lernen Sie mich am 4. August bei meiner Eröffnungsfeier kennen. In schöner musikalischer Atmosphäre wird für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Ich freue mich auf Sie

Ihre Pinar Saritepe/Karasu

Fahrschule



GmbH

Fahrschule Weber GmbH
Geschäftsführer Herr Nies
Königsberger Str. 2 i
76139 Ka-Waldstadt
Mobil: 01 71 / 691 78 36

Unterricht und Anmeldung
Montag und Donnerstag ab 18 Uhr

Geschenkgutscheine für den Führerschein bei uns erhältlich.
Ein Geschenk fürs Leben

Fassade - Raum - Boden

Alles wird gut!



Fassade
Anstriche – Putze – Fassadenreinigung -
Wärmedämmung - Gerüst

Raum
Anstriche – Tapezierarbeiten – Putze
Schmucktechniken - Schimmelsanierung

Boden
Teppichböden – Kunststoff- u.
Designböden – Laminat u. Fertigparkett –



**MALER-MEISTER
ALSHUT**
Fassade - Raum - Boden

Im Husarenlager 10 76187 Karlsruhe
Fon 0721 564756 Fax 0721 564187
info@maler-alshut.de www.maler-alshut.de

Biete Zimmer – suche Hilfe im Alltag!

10 Jahre Wohnen für Hilfe

Vermittlung von Wohnpartnerschaften
zwischen Studierenden und Menschen
mit freiem Wohnraum, die Unterstützung
im Alltag wünschen.

Infoveranstaltung
21.08.2018, 17 Uhr, Hardtwaldzentrum

Festakt mit Uraufführung
13.09.2018, 19 Uhr, Studentenhaus

Information und Beratung:
0721 91230-34
wohnen@paritaet-ka.de




Paritätische
Sozialdienste



LANGOHR

BESTATTUNGEN · KARLSRUHE
Ihr familiennaher Trauerbeistand

Litzenhardtstraße 80 Telefon 0721 - 86 18 88
76135 Karlsruhe www.langohr-bestattungen.de

Waldstadt

Tankhof

Freie Tankstelle

SOFORT SERVICE!

- ▣ Reifen
- ▣ Ölwechsel
- ▣ Auspuff
- ▣ Batterien

Schneidemühlener Straße 21, 76139 Karlsruhe (Waldstadt)
Fon 0721 684101, Fax 0721 684104

SHOWROOM auf 2 Etagen!




touch & try
original

FENSTER www.schueco-showroom.de
HAUSTÜREN
GLASECKEN
SCHIEBETÜREN
GLASFASSADEN
PANORAMAFENSTER ☎ 0721 - 62 35 90

SCHÜCO
Premium PARTNER

Armbruster Bauelemente GmbH&Co.KG | An der Rosswald 6 | 76229 Karlsruhe | info@armbruster-fenster.de

Wir wissen, wo's langgeht: Wertstoffe in die Wertstofftonne – Papier in die Papiertonne

Papier, Pappe und Kartonagen aus privaten Haushalten gehören in die gebührenfreie Papiertonne, zur Vereinssammlung oder zur Wertstoffstation. Eine Entsorgung über die Wertstofftonne ist seit Januar 2015 nicht mehr zulässig. Nur Abfälle aus Metall, Kunststoff und Holz dürfen über die Wertstofftonne entsorgt werden.

Wer richtig trennt, kann Geld sparen

Mit der richtigen Abfalltrennung reduzieren Sie Ihre Gebühren. Sie senken die Sortierkosten und sorgen so für stabile Abfallgebühren.

Tonnenbedarf prüfen

Bitte überprüfen Sie, ob Ihr Abfalltonnenbestand angemessen ist. Sie können die Größe und Anzahl Ihrer Papiertonnen und Wertstofftonnen nach Ihrem Bedarf wählen. Das kostet Sie keinen Cent mehr. Die Papiertonne und die Wertstofftonne sind gebührenfrei.

Die Bestellung oder Änderung einer Tonne müssen über den Grundstückseigentümer bzw. die Grundstückseigentümerin oder die Hausverwaltung erfolgen. Änderungen können online unter www.karlsruhe.de/abfall oder telefonisch über die Behördennummer 115 vorgenommen werden. Falls Sie zur Miete wohnen, wenden Sie sich bitte an Ihre Hausverwaltung.

Weitere Infos unter: www.karlsruhe.de/abfall

Badischer Landesverein
für Innere Mission
Körperschaft des öffentl. Rechts



Willkommen bei uns!

Altenhilfezentrum Karlsruhe-Nordost

Das Pflegeheim in der Waldstadt

- wertschätzende und an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner orientierte Pflege
- ideal für Menschen mit Demenz durch offene und geschützte Wohnbereiche
- persönliche und seelsorgerische Begleitung
- vielfältige Freizeit- und Kulturangebote
- Pflegeoase für Menschen mit schwerster Demenz
- kleine, familiäre Wohngruppen mit 78 individuell gestaltbaren Zimmern
- Gartenanlage, großzügige Dachterrassen und Straßenbahnhaltestelle

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Besuchen Sie uns im **Altenhilfezentrum Karlsruhe-Nordost**, Glogauer Straße 10, 76139 Karlsruhe oder informieren Sie sich bei der Einrichtungsleitung Christiane Holst · Telefon 0721 / 9677-0, holst@badischer-landesverein.de · www.badischer-landesverein.de

Wir
bieten auch
Stellen für
Bufdis und
FSJler!

Stadt Karlsruhe
Amt für Abfallwirtschaft

Wir wissen, wo's langgeht.

Wertstoffe in die Wertstofftonne –
Papier in die Papiertonne.
Gut für die Umwelt, gut für Sie.



© Stadt Karlsruhe | Layout und Illustration: www.hob-design.de | Satz: Sreeck

Clever Abfall trennen.

Jetzt die gebührenfreie städtische Papiertonne
bestellen und Papier und Pappe bequem entsorgen.
Mehr Infos unter www.karlsruhe.de/abfall



Evangelische Kirchengemeinde Emmaus

Königsbergerstr. 35; Tel.: 0721 – 9 67 37 11
E-Mail: emmausgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de
Internet: www.emmausgemeinde-karlsruhe.de

Gemeindebüro: Friederike Gaiser / Sylvia Möller
Mo bis Fr 9–11 Uhr; Do 17–19 Uhr; in den Schulferien: Mi 9–11 Uhr, Do 17–19 Uhr

Präsenzzeiten: Pfr. Micha Willunat: Mi 9:30–11:00 Uhr und Pfrin Dr. Heike Wennemuth: nach Vereinbarung

Sprechzeiten für Notgrochen: Mo 10–12 Uhr

Kindergärten

Königsberger Str. 33 Telefon 68 67 84
Leiterin Frau Gruseck
Kösliner Str. 102: Telefon 6 72 62
Leiterin Frau Heck
Insterburger Str. 13 Telefon 68 66 62
Leiterin Frau Mahr

Gottesdienste in der Emmauskirche, immer sonntags 10:00



Der Mensch im Mittelpunkt

Der gute Ruf
☎ 961 3825

- Ganzheitliche Pflege seit 1995
- in der gewohnten Umgebung
- Ganz nach Ihrem Bedarf
- Vertragspartner alle Kassen

Pflege Ambulant · S. Theophil
Ostring 8 · Karlsruhe · www.pflege-ambulant.de

Erntedankgottesdienst und Gemeindefest

Wussten Sie eigentlich, dass...

... Dankbarkeit das Risiko für psychische Erkrankungen wie Depression, Angststörungen, Sucht und Bulimie mildert?

... Beziehungen zwischen Dankbarkeit und Wohlbefinden, Selbstwertschätzung und Lebenszufriedenheit wissenschaftlich nachgewiesen sind?

... dass das Wort „danken“ bzw. „Dank“ in der Bibel 120 Mal vorkommt?

Wir haben Grund zum Danken! Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst mit anschließendem Gemeindefest

am 7. Oktober in und um das Emmaus-Gemeindezentrum. Nach dem Gottesdienst gibt es ein buntes Programm für Groß und Klein. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Feiern – und danken – Sie mit uns!

Gemeindeausflug ins Salzbergwerk Bad Friedrichshall und zur Burg Guttenberg

Auch in diesem Jahr haben wir für Sie einen wunderschönen Ausflug mit attraktiven Zielen ausgewählt. Im klimatisierten Reisebus geht es zunächst nach Bad Friedrichshall. Wir erleben bei einer Schachteinfahrt in das Salzbergwerk Bad Friedrichshall. Zur Mittagszeit besteht Gelegenheit zur Einkehr in der „Berg-Schänke“ direkt am Salzbergwerk.

Durch das romantische Neckartal erreichen wir am frühen Nachmittag die für ihre gut erhaltene Burganlage und die Vogelflugschau bekannte Burg Guttenberg. Wir werden gemeinsam die Burg besichtigen bevor wir die bekannte Falknervorstellung der Deutschen Greifenwarte besuchen. Den Tag beschließen wir mit der Möglichkeit zum Abendessen im Gasthof-Hotel „Goldener Ochsen“ in Neulingen-Bauschlott.

Abfahrt ist am Samstag, 29. September um 8 Uhr vor der Emmauskirche. Die Rückkehr erfolgt gegen 21.30 Uhr. Im Unkostenbeitrag von 30 Euro pro Person sind die Busfahrt, das Frühstück, die Eintritte in das Salzbergwerk Bad Friedrichshall, in die Burg Guttenberg und für die Falknervorstellung enthalten. Speisen und Getränke sind nicht inbegriffen. Bitte melden Sie sich verbindlich bis spätestens 31. August 2018 im Pfarramtssekretariat an.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag!

Andrea Aichler & Hans-Peter Jaschke



iffland.hören.
Beratung Systeme Zubehör

Gratis Online-Hörtest!

NEU IN DER WALDSTADT!

Hört sich gut an und keiner sieht's.

iffland.hören. verbindet kosmetisch schöne mit technisch perfekten Hörlösungen. Vertrauen Sie auf 60 Jahre Erfahrung und testen Sie die neuesten Hörsysteme einfach selbst – kostenfrei und unverbindlich. Für mehr Lebensqualität.

**Kleinste Systeme, bester Service.
Fordern sie unser kostenloses Infopaket an.**

iffland.hören. in Ihrer Nähe:
Filiale Karlsruhe-Waldstadt
Schneidemühler Straße 23 F
Fon 07 21 – 38 41 97 50
ka-waldstadt@iffland-hoeren.de
Kostenfreier Online-Hörtest:
www.iffland-hoeren.de

Katholische Kirche St. Hedwig



Pfarramt

Königsberger Str. 55, Tel.: 605 602 – 70
Pfarrer: Erwin Schmidt,
Kooperator: P. Thomas Maier
Büro: Elfi Oebel, Susanne Schwarztrauber
Sprechzeiten Pfarrbüro: Mo u. Fr 10–12 Uhr,
Di u. Do 15:30–17 Uhr
E-Mail: st-hedwig@st-raphael-ka.de
Auf unserer Homepage www.st-raphael-ka.de können Sie viele wichtige Informationen erhalten, das aktuelle Pfarrblatt herunterladen und den Newsletter bestellen.

Geänderte Gottesdienstzeiten in den Ferien

Bitte beachten: Während der gesamten Sommerferien haben wir ein leicht reduziertes und verändertes Gottesdienstprogramm. An den Sonntagen sind die Gottesdienste in St. Bernhard und in St. Hedwig zur gewohnten Zeit (09.15 Uhr bzw.

11.00 Uhr); in St. Martin und Bruder Klaus finden abwechselnd die Vorabendgottesdienste statt (18.00 Uhr), zum Teil in Verbindung mit einzelnen Wort-Gottes-Feiern am Morgen. Bitte das aktuelle Pfarrblatt beachten, auch im Blick auf die Werktagsgottesdienste!

Neue Orgel erklingt – St. Bernhard gewinnt

Die ersten Konzerte kündigen sich an: Am 09.09.18 wird es zum „Tag des offenen Denkmals“ und im Rahmen des „Orgelspaziergangs“ um 15.00 Uhr ein Orgelkonzert mit dem neuen Kantor, Max Deisenroth, geben; sein offizielles Antrittskonzert folgt am Freitag, 14.09.18 um 19.30 Uhr. Gespielt werden Werke von J.S. Bach, F. M. Bartholdy sowie Orgelimprovisationen. Außerdem wird die diesjährige Karlsruher Orgelnacht unter der Bezeichnung „OrgelKreativ“ am Freitagabend, 28.09.18 in St. Bernhard stattfinden.

Abschied von Pfr. Erwin Schmidt

Die Gemeinden der Seelsorgeeinheit St. Raphael verabschieden sich von Pfr. Erwin Schmidt am

Samstagabend, den 29.09.18 im Rahmen des alljährlichen „Raphaelabends“ (18.00 Uhr Gottesdienst in St. Bernhard, anschl. Empfang im Gemeindezentrum) bzw. beim Patrozinium/Gemeindefest in St. Hedwig am 14.10.18. Seine Nachfolge wird Ende Januar 2019 Pfr. Rainer Auer antreten, bisher Pfarrer in Ludwigshafen-Bodmann am Bodensee.

Weitere besondere Gottesdienste in den kommenden Wochen:

14.08.18: Vorabendgottesdienst zum Hochfest Mariä Himmelfahrt um 18.00 Uhr in St. Bernhard

15.08.18: Festgottesdienst zum Hochfest Mariä Himmelfahrt um 19.00 Uhr in St. Hedwig

09.09.18: Ökumenischer Gottesdienst um 10.30 Uhr auf der Hagsfelder Kerwe

15.09.18: Ehepaargottesdienst um 18.00 Uhr in St. Hedwig

23.09./07.10.18: Besonders gestaltete Gottesdienst zum Thema „Caritas“ in St. Bernhard bzw. Bruder Klaus und St. Hedwig

23.09.18: Patrozinium in Bruder Klaus um 09.15 Uhr

23.09.18: Abenteuerlandgottesdienst um 11.00 Uhr in St. Martin

23.09.18: Startup in St. Hedwig um 18.00 Uhr – eine besondere Andacht mit modernen Lobpreisliedern

30.09.18: Familiengerechte Gottesdienste zu Erntedank in allen Kirchen

06.10.18: Evensong – Ökumenisches Abendlob in der Lutherkirche

14.10.18: Kinderkirche um 11.00 Uhr im Kindergarten Bruder Klaus

21.10.18: Wir feiern den 100. Abenteuerlandgottesdienst in St. Martin – Beginn um 10.30 Uhr mit Spielstraße; anschl. um 11.00 Uhr Gottesdienst

Neue Mitarbeiter in der Seelsorgeeinheit St. Raphael

Im Sommer dürfen wir zwei neue Mitarbeiter willkommen heißen: zum einen den neuen Kantor (Kirchenmusiker) mit halber Stelle, Max Deisenroth. Er wird als Organist in allen unseren Kirchen zu hören sein, die gesamte Kirchenmusik zu koordinieren haben, die Leitung des Kirchenchores von St. Bernhard übernehmen und im Blick auf die neue Orgel in St. Bernhard einen gewissen Schwerpunkt haben.

Außerdem dürfen wir als neue Pastoralassistentin Josephine Wössner begrüßen. Sie wird neben dem Einsatz im Religionsunterricht in unterschiedlichen Bereichen wie der Jugendarbeit, der Katechese, der Öffentlichkeitsarbeit und in der Begleitung des Gemeindeteams von St. Hedwig-Bruder Klaus tätig werden. Beiden ein herzliches Willkommen und einen guten Start in Karlsruhe!

Bitte beachten Sie auch die anderen regelmäßigen Angebote wie z. B. das Taizé-Gebet in St. Bernhard, in der Regel am letzten Freitag im Monat um 19.30 Uhr bzw. am zweiten Freitag im Monat um 19.00 Uhr in St. Hedwig oder andere Einladungen und Hinweise im jeweils aktuellen Pfarrblatt bzw. unter: www.st-raphael-ka.de



Kostenlose Immobilienbewertung!

Marktführer mit über 40-jähriger Erfahrung in der Vermittlung von Immobilien & einem einzigartigen Netzwerk!

ENGEL & VÖLKERS

Engel & Völkers Karlsruhe
 Karlstraße 49 • 76133 Karlsruhe
 +49-(0)721-89 35 70 • karlsruhe@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/karlsruhe



Kannst du ein „Santivo“ sein?

Unser Team braucht Verstärkung! Deshalb bewerbe dich als

**3-jährig exam.
Pflegefachkraft in Teil-
/Vollzeit**

-oder-

**Noch Azubi? Bald fertig
damit, aber noch keinen
Arbeitsplatz?**

Bewerbe dich einfach bei uns und hör dir an, was wir dir anbieten können und wir erfahren von dir, was du so auf dem Kasten hast.

Wir freuen uns auf dich.

SANTIVO
MOBILE PFLEGE GMBH



**Königsberger Str. 37
76139 Karlsruhe**

**T: 0721-20 12 712
pflege@santivo.net
www.santivo.net**



Eichendorffschule Karlsruhe



Jugend trainiert für Olympia – Fußball

Am Dienstag, den 15. Mai fuhren zwei Jungenmannschaften der dritten Klassen nach Beiertheim, um beim Fußballturnier von Jugend trainiert für Olympia teilzunehmen. Bei schönem Wetter wurde den ganzen Vormittag lang „gekickt“. Die insgesamt 20 Jungs der Eichendorffschule hatten zunächst fünf Vorrundenspiele, bevor anschließend die Platzierungsspiele folgten. Beide Mannschaften können auf ihre gezeigten Leistungen mächtig stolz sein. Das Wichtigste allerdings war, dass die Kinder mit viel Freude, Spaß und Eifer dabei waren, sodass es ein gelungener Ausflug war.

Nina Dienemann





Einweihung Spielgeräteschrank

Am 14.06.2018 war es soweit. Nach fast einjähriger Bauzeit wurde der lang ersehnte Spielgeräteschrank in unserem Schulhof eingeweiht. Im Rahmen eines Schulhofbeteiligungsprojektes und in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauamt der Stadt Karlsruhe wurde der Eichendorffschule das Baumaterial für den Geräteschrank zur Verfügung gestellt. Die Planung übernahm ebenfalls das Gartenbauamt und ein erfahrener Schreiner unterstützte die Schülergruppe der neunten Klasse. Im Wahlpflichtfach Natur und Technik der Klasse 9 konnte dieses Projekt hervorragend angesiedelt werden. Der Spielgeräteschrank war der große

Jeden Tag ...
...mit Herz dabei!

**richard
nussbaumer**
Ihre Bäckerei
mit

Filiale: Waldstadt
Lötzenstr. 14
T 0721 8544731

Öffnungszeiten: Mo - Sa 07:00 - 21:00 Uhr
So 09:00 - 11:00 Uhr

www.baeckerei-nussbaumer.de

**Hagsfelder
Hofladen**

Fam. Beideck

**Hofeigene und
regionale Produkte**
„damit man weiß, was man isst“

In der Karl-Pfizer-Anlage
Karlsruhe Hagsfeld
Telefon 0157- 70427956

Hofladen Öffnungszeiten:
Mi / Do / Fr 12:00-18:00 Uhr
Sa 8:00-13:00 Uhr

Bitte parken Sie beim
Wertstoffhof in der
„Schäferstraße“ oder
„An der Tagweide“
gegenüber Züblin

*Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch!
Ihre
Familie Beideck*

www.hagsfelder-hofladen.de

03. - 05. August 2018

Straßenfest



Oststadt

Gerwigstraße beim Kreisel



Seniorenbetreuung & Pflege

„Das Alter in Würde erleben“
ist unsere Philosophie


Ambulanter Pflegedienst

- Aktivierende Grundpflege und Betreuung nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfestellung bei Behördengängen
- Rufbereitschaft 24 Stunden
- und vieles mehr . . .



Seniorenwohngruppe

- Eigenständiges Leben in Gemeinschaft
- Mit eigenen Möbeln Ihren Wohnraum gestalten
- Individuelle Betreuung

Individuelle Beratung unter :
0721 / 96 86 792



EINE KLARE SACHE


BERATUNG PLANUNG REPARATUR

WO LEISTUNGEN VERGLEICHBAR SCHEINEN,
MACHEN WERTE DEN UNTERSCHIED

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

Glaserei Sand & Co. GmbH

Blotterstr. 11
76227 Karlsruhe

Tel.: 0721/94 00 150
Fax: 0721/40 63 29
info@sand-glas.de
www.sand-glas.de

Wunsch unserer Erzieherinnen die ganztags arbeiten und jeden Tag das Mittagsband betreuen. Die gesamten Spielmaterialien wurden bisher in den Klassenzimmern gelagert und mussten in der Mittagspause immer in den Hof getragen werden. Seit der Inbetriebnahme des Schrankes kann nun ein Großteil der Materialien zentral gelagert werden und ist allen Erzieherinnen zugänglich. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 hatten viel Spaß an dem Projekt. Ein großer Dank geht an die Stadt Karlsruhe und an das Gartenbauamt für die große Unterstützung.

Hans-Peter Grycz

Das Storchennestprojekt der 2a und 2d

Am 11. Juni besuchte uns Frau Ratzel und hielt uns einen dreistündigen Vortrag über die Storchennestkolonie in Linkenheim. Gebannt lauschten wir den vielen Informationen: Begrüßung der Störche, Fütterung der Jungtiere, Nestbau, Gefahren für die Störche, Fortpflanzung und „Darmentleerung“. Zwei Tage später fuhr die Klasse 2a mit der Straßenbahn nach Linkenheim. Dort wurden wir an der Haltestelle abgeholt und gingen gemeinsam

zu den Störchen. Viele Nester waren leider nur mit alten Störchen besetzt, da die Jungen in den ersten Lebenswochen gestorben sind. Trotzdem haben wir vieles bei den Störchen beobachten können. Wir sahen wie die Jungen gefüttert wurden wie das Nest sauber gehalten wird und wie sich die Störche in ihrem Nest begrüßen. Auch dieser Vormittag ging wie im Fluge vorüber. Eine Woche später machte sich die 2d auf den Weg. Auch sie durften viele eindrucksvolle Situationen erleben. Vielen Dank an Frau Ratzel

A.Herrmann und T. Schleichert



Ernst-Reuter-Schule



Neues Ernschtle erschienen

Ein langes Schuljahr hat die Schülerzeitungsredaktion an der neuen Ausgabe gearbeitet, nun ist das neue „Ernschtle“ erschienen, mit 148 Seiten noch dicker und besser als ohnehin schon.

Im Titelthema „Klick - Die Kraft der Bilder“ dreht sich alles um das zeitlose Hobby des Fotografierens. Und auch sonst gibt es viele tolle Aufnahmen, so u.a. vom Redaktionsausflug nach Bristol, wo sich die jungen Redakteure auf die Suche nach den letzten original Graffiti des berühmten Street Art Künstlers Banksy gemacht haben. Natürlich gibt es auch wieder die beliebten „Ernschtle-Interviews“, dieses Mal u.a. mit Otto Waalkes, KSC-Manager Oliver Kreuzer und Deutschlands Rockband Nr. 1, den Beatsteaks.

Das neue „Ernschtle“ gibt es ab sofort für 4 Euro im Sekretariat der Schule sowie im Postshop im Waldstadt-Zentrum.

Frau Herzog und die „Eine Welt“-EBA

Frau Herzog war schon immer sehr empathiefähig und so wollte sie auch gerne Bedürftige unterstützen. Sie bekam immer ein schlechtes Gefühl, wenn sie mitbekam, dass Familien und Kindern aus Entwicklungsländern keinen Zugang zu sauberem Wasser haben oder nicht zur Schule gehen können. Sie wollte sich das nicht mehr länger an-



sehen und so erfand sie die „Eine Welt“-EBA. Natürlich brauchte sie Mitglieder und einen Plan, wie sie Bedürftigen helfen konnte. Schnell fanden sich interessierte Schülerinnen und Schüler und auch ein Projekt, das man unterstützen wollte: Die Sommerschule in Peru. Doch wie haben wir das Geld aufgetrieben? Nun, wir hatten mehrere Ideen. Unsere Hauptidee war die Pfandflaschenkiste. Dazu haben wir eine blaue Kiste mit unserem Logo drauf gebaut, in die Schüler ihre Pfandflaschen reinwerfen konnten. Eine weitere Idee war ein Bioverkauf mit fair gehandelten Produkten. Wir haben eine Kooperation mit dem Weltladen gestartet. Dieser Laden verkauft ausschließlich fair gehandelte Produkte. Sie gaben uns ihre Produkte und wir verkauften sie in der Ernst-Reuter-Schule. Ein Jahr lang trafen wir uns einmal in der Woche und haben schon so viel erzielt. 100% der Einnahmen flossen in die Spende für die Schule in Peru. Ich bin selbst Mitglied dieser EBA und kann sagen, dass es ein großartiges Gefühl ist, Bedürftigen zu helfen.

Amin Kadrioski (10a)

Gewinnerklassen aus Karlsruhe und Brumath treffen sich am Schloss Lichtenberg

Die Schulklassen 5a der Ernst-Reuter-Gemeinschaftsschule Karlsruhe und CE1/CE2 der École Robert Schuman Brumath trafen sich am 21. Juni 2018 zu einer grenzüberschreitenden Klassenbegegnung am Schloss Lichtenberg im Elsass. Beide Klassen hatten die Begegnung im Weltenbummler-Projekt gewonnen: Im Schuljahr 2017/18 hatten sie durch das Spielen des pädagogischen Online-spieles oder durch das Erstellen neuer Aufgaben hierfür (z.B. zum Karlsruher Schloss) jeweils am meisten Punkte in ihrem Teilraum gewonnen.

Die Schülerinnen und Schüler aus Karlsruhe und Brumath erhielten ihre Urkunde bei einer feierlichen Siegerehrung zu Beginn ihres Treffens am Schloss Lichtenberg aus den Händen des Geschäftsführers des Eurodistrikt PAMINA, Patrice Harster, der die Bedeutung solcher Treffen für die Förderung der Zweisprachigkeit sowie des Bewusstseins für die grenzüberschreitende Region hervorhob.

Im Anschluss an die Siegerehrung entdeckten die Schülerinnen und Schüler in deutsch-französisch gemischten Gruppen das Schloss Lichtenberg anhand eines zweisprachigen Entdeckerquizes und in gemeinsamen Workshops.



Die Resonanz war durchweg positiv: „Meiner Klasse hat es sehr gut gefallen; wir freuen uns im kommenden Schuljahr neue Projekte in Zusam-

menarbeit mit PAMINA zu machen“, so Lehrerin Julia Kirschbaum.

Dafür besteht in der Tat auch im nächsten Jahr für alle Klassen aus dem PAMINA-Raum und sogar aus dem gesamten Oberrheingebiet wieder die Gelegenheit. Denn der Weltenbummler, der bisher das spielerische Entdecken des PAMINA-Raumes ermöglichte, wird ab dem Beginn des neuen Schuljahres auf den ganzen Oberrhein erweitert. Schulklassen ab der 3. Klasse zwischen Germersheim und Basel können dann gemeinsam die Grenzregion entdecken und selbst neue Aufgaben für den Weltenbummler erstellen.

Der Weltenbummler wird im Rahmen eines INTER-REG V Oberrhein Projektes von der Europäischen Union kofinanziert.



Innenausbau
KUPPINGER GMBH

Individuelle Lösungen. Mit uns können Sie reden!



Meisterwerkstatt für Innenausbau und Raumgestaltung.

Roland Kuppinger
Schreinermeister
Dipl.-Ing. Innenarchitektur

Stefan Nückles
Schreinermeister

Wattstraße 3
76185 Karlsruhe

Telefon 0721 74179
info@innenausbau-kuppinger.de
www.innenausbau-kuppinger.de

Jägerhausstr. 29
76139 Karlsruhe
www.netcoms.de

NetComS
Netzwerk • Computer • Sicherheit

Kontakt: Horst Schulz
Mobil: 0173-7246670
Festnetz: 0721-968767
h.schulz@netcoms.de

• **Alarmanlagen**
ABUS • JABLOTRON • INDEXA



• **Videoüberwachung**
analoge / digitale Übertragungstechnik



• **IT-Netzwerk**
Computerhilfe • Internet • Verkabelung



Beratung • Planung • Installation

Robert Kopf
Sanitär • Baulechnerei • Heizung

• Sanitäre Installationen • Baulechnerei • Service
• Lüftung • Beratung • Wartung • Heizungsbau
• Vitales Bad • Barrierefreies Wohnen • Ausführung

Robert Kopf GmbH & Co
Sanitärtechnik KG
Rintheimer Hauptstraße 44
76131 Karlsruhe

Tel. 0721/96238-21
Fax 0721/96238-18
E-Mail: info@kopf-haustechnik.de
www.kopf-haustechnik.de



Fußballer gewinnen Finale des Regierungspräsidiums

Unsere Schulmannschaft ist die beste im Bereich des Regierungspräsidiums Karlsruhe, zumindest

unter den Gemeinschafts- und Werkrealschulen. Im Finale in Pforzheim setzten sich unsere Jungs eindrucksvoll gegen die beiden anderen Finalisten durch: Im Halbfinale 7:0 gegen die Brötzingener Schule (Pforzheim) und im Finale 3:1 gegen die Gemeinschaftsschule aus Bühl. Gratulation an Cedric, Dustin, Joey, Nico, Atacan, Tyler, Diego, Danny und Angelo. Das war spitze!

Smart School Netzwerktreffen

Die digitale Bildung schläft nicht und so kamen Schulvertreter aus den Bundesländern diese Woche in Berlin zusammen, um sich im Netzwerk „Smart-School“ des Branchenverbands bitkom über aktuelle politische und didaktische Trends auszutauschen.

Für unsere Schule war Axel Goerke als Verantwortlicher für den Bereich der digitalen Transformation vor Ort und erhielt u. a. Informationen zum Stand des „Digitalpakts für Schulen“ von Dr. Isabelle Sieh (Kultusministerkonferenz).

Weiterhin demonstrierte ein Vertreter der Telekom Design Academy gemeinsam mit den Teilnehmern die Methode des Design-Thinking. Diese wird bereits in Ansätzen und kleinen Projektgruppen an unserer Schule praktiziert und soll auch in Zukunft in Kooperation mit unseren Partnern den kreativen Ideenprozess unserer Schüler und Schülerinnen weiter fördern. Am Ende des Tages gab es für jede der mittlerweile 21 ausgezeichneten Exzellenz-Schulen eine Urkunde – für die ERS bereits die Zweite nach der großen Auszeichnung vergangenen Dezembers durch Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Dächer zum Träumen ...



DACH

↓

Alles rund ums Dach aus einer Hand



BAD · DACH · WÄRME · KLIMA · STROM

76137 Karlsruhe · Schützenstr. 47 · Tel. 0721.93174-0 · www.werling.de

„Wenn ich groß bin kauf ich mir nen Peugeot!“







Autohaus BEIER

Autohaus Werner Beier GmbH
Citroën / Peugeot Vertragshändler
Heinrich-Wittmann-Str. 21
76131 Karlsruhe
Tel.: 0721-66338-0
www.autohaus-beier.de

Filialbetrieb:
Mörscher Straße 9-17
76275 Ettlingen
Telefon 07243-9392-00

Otto-Hahn-Gymnasium



Wir lesen! – Schülerbibliothek und Lese-AG am OHG

Für Lesebegeisterte und solche, die es noch werden möchten, hat das Otto-Hahn-Gymnasium zwei besondere Angebote, die über den Unterricht hinausgehen und das Tor zur Literatur öffnen: Die Schülerbibliothek und die Lese-AG.

Möchte man gemütlich auf dem blauen Sofa im neuesten Guinness Book of Records stöbern oder den neuesten Band von Gregs Tagebuch zum Lesen mit nach Hause nehmen, ist man in der Schülerbibliothek genau richtig - und das in allen großen Pausen und täglich in der 7. Stunde. Ein Team bestehend aus sechs Schülerinnen und Schülern (aus den Klassen 10 bis 12) betreut die Bibliothek. Sie sind für die Ausleihe zuständig und achten darauf, dass die Bibliothek ein schöner Ort ist, an dem man in Ruhe in seinem Lieblingsbuch schmökern kann.

Das Sortiment der Schülerbibliothek wird immer im Herbst mit den interessantesten Neuerscheinungen und neuen Büchern erweitert. Bereits genannte Dauerbrenner fehlen dabei ebenso wenig wie alte und neue Klassiker wie „Emil und die Detektive“ oder „Harry Potter“.

Seit dem Schuljahr 2015/2016 existiert die Lese-AG, die einmal in der Woche stattfindet. Schüler der Klassen 5 bis 7 sind hier herzlich willkommen. Mit einer Gruppe gemeinsam ein Buch zu lesen, hilft, sich über Inhalte auszutauschen, Unklarheiten anzusprechen und die Meinungen der Anderen zu verschiedenen Sachverhalten zu hören.

Im ersten Jahr haben wir alle gemeinsam „Emil und die Detektive“ von Erich Kästner und „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel gelesen. Viele Schüler

hatten die Bücher gleich nach kürzester Zeit fertiggelesen. Abgerundet wurde eine Lektüre immer mit dem gemeinsamen Schauen des passenden Films. Zu „Emil und die Detektive“ gab es sogar ein Projekt, das sich mit der Charakterisierung der Hauptfiguren beschäftigte. Die Poster hierzu können noch in der Schülerbibliothek betrachtet werden.

Im Schuljahr 2016/17 standen die Bücher „Die unglaublichen Abenteuer des Barnaby Rooker“ von John Boyne und „Gangsta Oma“ von David Walliams auf der Lektüreliste. Ein Höhepunkt war sicher, dass wir ein Kapitel von Barnaby Rooker als Hörspiel umgeschrieben und selbst vertont haben. Im Schuljahr 2017/18 haben wir mit der Lektüre von „Charlie und die Schokoladenfabrik“ von Roald Dahl begonnen. Hierzu wurde ebenfalls der passende Film geschaut und Plakate angefertigt. Im Moment sind wir dabei, „Das fliegende Klassenzimmer“ von Erich Kästner zu lesen. Der Film am Ende der Lektüre wartet schon!

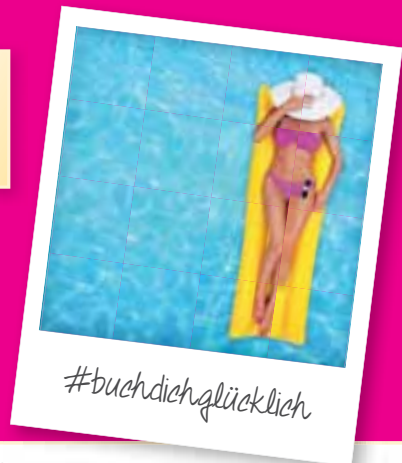
Wir freuen uns auch im nächsten Schuljahr über zahlreiche Leser! Bis dahin wünschen wir allen schöne Ferien!

Kristina Waimer

GEWINNEN SIE Ihren Last Minute Urlaub!

Jetzt schnell buchen
und mit etwas Glück
zahlen wir Ihren
Last Minute Urlaub!

*Gültig für Neubuchungen im
Reiseland Reisebüro für max.
4 Personen im Aktionszeitraum
vom 01.06.2018 – 10.09.2018,
mit Abreise bis zum 30.09.2018.
Abgabeschluss ist der 10.09.2018.
Die Gewinner werden nach Teil-
nahmeschluss ausgelost und
schriftlich oder telefonisch
benachrichtigt. Viel Glück!



Reiseland GmbH & Co. KG

im Waldstadtzentrum • Neisserstr. 14 • 76139 Karlsruhe • Tel.: 0721 685011
karlsruhe.neisserstrasse@reiseland.de • www.reiseland-waldstadtzentrum.de

Reiseland GmbH & Co. KG
Osterbekstr. 90a • 22083 Hamburg

Ihr Urlaub ist
unsere Leidenschaft!



Hans-Ludwig **Gonther**
Bestattungen

Seit über 40 Jahren Trauerkultur
in Karlsruhe - Daxlanden

Tel. 57 30 22

76189 Karlsruhe • Pfarrstraße 31
www.beerdigungen-gonther.de



Freie Waldorfschule Karlsruhe

Bau-Pläne

Am Fußweg von der Emmaus-Kirche zum Waldstadtzentrum, weitgehend unter Bäumen verborgen, liegt der Werkstattpavillon der Freien Waldorfschule. 1980 errichtet, sollte er für eine Übergangszeit zunächst einige Klassenzimmer, dann fünf der Werkstätten der Schule aufnehmen. Aus den geplanten 10 bis 15 sind schließlich fast 40 Jahre geworden.

Provisorien halten sich zwar lang, aber nicht ewig. Im Dach gibt es immer häufiger undichte Stellen, die Wasserleitungen sind undicht und energetisch entspricht dieser Bau schon lange nicht mehr dem Stand der Technik. Jetzt hat die Freie Waldorfschule den Entschluss gefasst, ein neues Werkstattgebäude zu bauen. Der Bau wird in der nordöstlichen Ecke des Schulgeländes entstehen, an der Grundstücksgrenze direkt am Parkplatz bei der Neisser Straße.

Der handwerkliche und künstlerische Unterricht ist ein wesentlicher Bestandteil der Waldorfpädagogik, die den heranwachsenden Menschen in allen seinen Möglichkeiten fördern will. Gerade in einer Zeit, in der die virtuelle Welt immer dominanter wird, ist es für die Kinder und Jugendlichen wichtig, die reale, physische Welt wirklich kennen zu lernen. Das geht am besten dadurch, dass nicht darüber theoretisch doziert wird, sondern Erfahrungen mit verschiedenen Elementen und Materialien möglich gemacht werden.

Im neuen Werkstattgebäude werden im unteren Stockwerk, das etwa einen Meter unterhalb des Niveaus des Parkplatzes liegt, die Holzwerkstätten und die Eisenschmiede untergebracht. Der Maschinenraum der Holzwerkstätten wird sogar ganz im Boden unter dem Schulhof verschwinden. Im oberen Stockwerk sind Räume für die Kupferschmiede, eine Silberschmiede, das Buchbinden und das Steinbildhauen geplant.

Damit ist die Vielfalt der an der Freien Waldorfschule gepflegten Gewerke noch längst nicht erschöpft. Im bestehenden Gebäude verbleiben alle fünf Textilwerkstätten und das Korbflechten, ebenso die Ateliers für das Malen und plastisches Arbeiten in Ton.

Mit diesem vielfältigen Angebot nimmt die Freie Waldorfschule in der Schullandschaft der Waldstadt und im ganzen Umkreis von Karlsruhe eine einzigartige Stellung ein. Der neue Werkstattbau wird dazu beitragen, dieses Profil weiter zu schärfen, und er wird es auch ermöglichen, dass im Bestandsbau die Naturwissenschaften sowie die Prüfungsklassen (Realschulabschluss, Fachhochschulreife und Abitur) mehr Raum bekommen. Der erste Spatenstich ist für das Frühjahr 2019 geplant.



GBK am 11.06.2018

Europäische Schule Karlsruhe



EU-Kommissar Günther Oettinger zu Besuch

Über die Zukunft Europas und die der EU sprachen Schüler der Europäischen Schule Karlsruhe (www.es-karlsruhe.eu) mit keinem Geringeren als Günther Oettinger, Kommissar der Europäischen Kommission für Haushalt und Personal, am Mittwoch, 9. Mai.

Vom großen Interesse und den Fragen der Schüler zeigte sich Oettinger beeindruckt. Die Schüler, die an der Diskussionsrunde teilnahmen, stellten sich vor jeder Frage mit ihrem Namen und ihrem Herkunftsland vor. Auf Fragen wie „Kann die Migrationspolitik die EU spalten?“, „Wie sieht die Zukunft der Europäischen Schulen aus?“ und „Ist ein gemeinsames europäisches Militär zukunftsfähig?“ ging Oettinger ausführlich ein. Zum aktuellen Thema Brexit wollten die Schüler wissen: „Wie wird die EU die Krise meistern und reißt der Brexit ein Loch in den EU-Haushalt?“. Ein Bildungsprogramm, an dem sich auch die ESK seit Jahren beteiligt, lobte Oettinger besonders: „Erasmus ist ein Erfolgsprojekt und wir wollen die Mittel dafür verdoppeln.“ Mit Blick auf die Europäische Schule Karlsruhe wertschätzte Oettinger, dass die Stadt und die IHK die hiesige Bildungseinrichtung immer mit unterstützt hätten. Viel Beifall erntete der CDU-Politiker für seine Äußerung in punkto Landesförderbeitrag, dass eine stabile Förderlage für die Schule sehr wichtig sei. „Die Europäischen Schulen sind eine wertvolle Bereicherung der Bildungslandschaft in Europa“, resümierte Oettinger.

Erasmus+: Projekttreffen mit internationalen Partnerschulen

Ein Highlight haben Schüler und Lehrer der Europäischen Schule Karlsruhe (ESK) im Mai im Rahmen des Bildungsprogramms Erasmus+ erlebt: Mit den Partnern des Strategischen Schulpartnerschaften-Projekts, das unter dem Titel „gender issues in schools – tackle the problem“ zwei Jahre lang läuft, gab es vom 13. bis 19. Mai im Internationalen Forum Burg Liebenzell das lang ersehnte Projekttreffen.

Schon im vergangenen Oktober fiel an der ESK der Startschuss für das Schulpartnerschaften-Projekt, an dem die internationale Bildungseinrichtung in der Karlsruher Waldstadt erstmals teilnimmt. Die EU bezuschusst sowohl das Gesamtprojekt als auch die Schule für ihre Erasmus+-Teilnahme. Als projektkoordinierende Schule hat die ESK folgende internationale Schulen als Partner: Malgomajskolan in Vilhelmina in Schweden, SOU Sveti Kliment Ohridski in Dalgopol in Bulgarien, Notting Hill and Ealing High School im englischen



Tel. 0721 93514138
info@sakis-partyservice.de
www.denkfabrik-karlsruhe.de

London und das Collège Vauban im französischen Straßburg.

„Das Projekttreffen war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. 45 Schülerinnen und Schüler sowie 10 Lehrerinnen und Lehrer aller Partnerschulen haben vom 13. bis 19. Mai im Internationalen Forum Burg Liebenzell gewohnt, gearbeitet und viel Spaß gehabt“, resümiert Ines Ladehof, die Koordinatorin des Erasmus-Projekts an der ESK ist.

Auch in der Fächerstadt kamen die Schulpartner während ihres siebentägigen Projekttreffens zusammen: Am 18. Mai in der Europäischen Schule Karlsruhe. Die Ergebnisse der Workshops (mehrere kurze Szenen, 2 Filme und 2 Comics zum Thema „Gender“) wurden von 10.45 bis 12.15 Uhr vorgestellt.

Offiziell von Karlsruhes Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup empfangen wurde die Erasmus-Gruppe im Karlsruher Rathaus.

Jubelstimmung beim Fernsehdreh

Wegen ihres internationalen Charakters zog die Schule in der Karlsruher Waldstadt im Vorfeld des



Deutschland-Schweden-Spiels sogar die mediale Aufmerksamkeit auf sich: Das SWR-Fernsehen drehte in der multi-kulturellen Bildungseinrichtung die Sendung „Axel Gagstätter als WM-Orakel“. Landesschau-Reporter Axel Gagstätter besuchte die Schule noch vor dem Deutschland-Schweden-Krimi am 23. Juni und spielte als WM-Orakel Tischkicker gegen Schwedisch-Lehrerin Marianne Herrmann und die Schüler David und Thomas. In der Sendung spielte Gagstätter als WM-Orakel gegen Landsleute der WM-Gegner Deutschlands. Es galt: Gewann Axel, sollte auch Deutschland gewinnen.

Beim Fernsehdreh auf dem Campus der Europäischen Schule war ein spannend umkämpftes Tischkicker-Spiel mit Unterstützung vieler jubelnder ESK-Schüler angesagt. Gagstätter, der als Team mit ESK-Schüler Gabriel aus der deutschen Sprachabteilung antrat, gewann das Match gegen Marianne Herrmann knapp mit 7:6.

Einen Einblick in ihr schwedisches Klassenzimmer in der Europäischen Schule gab es für die Kameras auch. Marianne Herrmann unterrichtet schwedische Kinder, deren Eltern in Deutschland arbeiten, in ihrer Muttersprache.

Am Ende des Tischkicker-Spiels feierten die deutschen und die schwedischen Vertreter in der Europäischen Schule alle gemeinsam.

Der SWR-Beitrag findet sich unter <https://www.swr.de/landesschau-bw/axelgagstaetter-als-wm-orakel-deutschland-schweden/-/id=122182/did=21933668/nid=122182/ecux2i/index.html>



RUHEORTE

So individuell wie das Leben, so verschieden sind auch die Vorstellungen von Bestattungen und Gedenken. Zusätzlich zur traditionellen Beisetzung auf dem Friedhof sind Bestattungsalternativen entstanden. Beispiele sind Baum-, See- und Luftbestattung. Wir beraten Sie zu allen Bestattungsformen.

☎ (07 21) 964 60 10



TRAUERHILFE STIER
Gerwigstr. 10 · 76131 Karlsruhe · trauerhilfe-stier.de

Alle Facetten des Lebens genießen.



Wohnstift Karlsruhe



Ganz wie es Ihnen gefällt.

Die Freiheit, so zu leben, wie Sie es wollen. Auch im Alter. In den eigenen vier Wänden. Aber mit dem umfassenden Komfort eines modernen Hotels. Und mit der Sicherheit eines bewährten Wohn- und Betreuungskonzeptes. Das ist die Philosophie des Wohnstiftes Karlsruhe.

In der neuen FächerResidenz im Herzen von Karlsruhe, nur wenige Minuten entfernt vom Zentrum mit seinen Märkten, Museen, Bühnen und Einkaufsmöglichkeiten.

Und in der beliebten Residenz Rüppurr, mit Blick auf den Nordschwarzwald, eigenem Hallenbad und hervorragender Anbindung nach Karlsruhe oder Ettlingen.

Machen Sie sich selbst ein Bild. Führungen durch die Musterwohnungen finden jeden Dienstag von 15–17 Uhr statt. Ohne Voranmeldung. In der FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4 und der Residenz Rüppurr, Erlenweg 2.

www.wohnstift-ka.de

Tullarealschule



Erfolgreiche junge Maler beim 65. Europäischen Wettbewerb 2018

Der Europäische Mal- und Kunstwettbewerb wurde vor über 30 Jahren ins Leben gerufen und ist seitdem eine willkommene Gelegenheit für Schüler sich kreativ mit anderen zu messen.

Die diesjährige Preisverleihung fand unter dem Motto: „Denk mal – worauf baut Europa“ am 4. Juni 2018 im Bürgersaal des Karlsruher Rathauses statt. Es konnte ein neuer Teilnehmerrekord verbucht werden: Bundesweit beteiligten sich knapp 86 000 Schüler, davon 25 000 in Baden-Württemberg. Von der TRS nahmen Schüler aus den Klassen 5, 8 und 9 unter Anleitung ihrer Kunsterzieherin Frau Pils teil und erzielten beeindruckende Ergebnisse und etlichen Auszeichnungen. Unsere Schule brachte unter anderem sechs Ortspreise mit nach Hause. Mit Stolz kann man sagen, dass die Schüler unserer Schule es auch in diesem Jahr wieder geschafft haben, sich positiv in Szene zu setzen.

Erfolge bei „Jugend trainiert für Olympia“ in der Leichtathletik

Am 13. Mai 2018 fanden im Karl-Kaufmann-Stadion die „Jugend trainiert für Olympia“-Wettbewerbe in der Leichtathletik statt. Bei guter Kampfmoral und hoher Motivation zeigte das Team der TRS unter Leitung von Frau Pils, was es drauf hat. Das Team war zwar diesmal sehr klein, aber gut besetzt. Es bestand aus Schülern, die schon bei den Leichtathletik-



Schülermeisterschaften im Winter durch tolle Leistungen und Platzierungen glänzen konnten, ebenso wie aus Schülern, die mit der Leichtathletik noch nicht so viele Berührungspunkte hatten. Die Schüler erzielten in der Wettkampfklasse III für die Jahrgänge 2006–2003 den 1. Platz im Ballwurf (200 g), den 3. Platz beim Kugelstoßen (4 kg) sowie in der 4x75m-Staffel und den 3. und 5. Platz im Weitsprung. Mit diesen und vielen weiteren guten Teilleistungen erreichte das Team insgesamt den 5. Platz der Jungen-Mannschaften.



Zehntklässler zu Gast im Bundestag bei Ingo Wellenreuther

Die Abschlussfahrt führte alle drei zehnten Klassen der Tulla-Realschule nach Berlin, wo sie unter anderem den Deutschen Bundestag besuchten. Ingo

Wellenreuther, Karlsruher Politiker der CDU und Mitglied des Deutschen Bundestages, lud die 89 Schülerinnen und Schüler am 6. Juni 2018 zu einem Treffen ins Paul-Löbe-Haus ein. Sie erhielten einen Überblick über den Bundestag, die Arbeit und Aufgaben eines Bundestagsabgeordneten und seiner Mitarbeiter sowie Antworten auf ihre Fragen. Dann verfolgten die Schüler auf der Besuchertribüne, von der aus man einen Blick in den Plenarsaal hat, den man sonst nur aus Fernseh- oder Pressebildern kennt, einen Vortrag. Die Begehung der beeindruckenden Reichstagskuppel bildete den Abschluss des kurzweiligen und sehr interessanten Besuchs im Bundestag.

Jeder 2. wird zum Pflegefall!

Schon heute sind über 2,8 Millionen Menschen pflegebedürftig; mit Blick auf eine immer älter werdende Gesellschaft wird diese Zahl weiter steigen. Umso wichtiger ist es, sich rechtzeitig um eine passende Pflegeabsicherung zu kümmern. Lassen Sie uns gemeinsam die optimale Lösung finden. Ich berate Sie gerne.



Horst Kaufmann

Allianz Generalvertretung
Georg-Friedrich-Str.2
76131 Karlsruhe

horst.kaufmann@allianz.de
www.allianz-kaufmann.de

Tel. 07 21.69 63 63
Mobil 01 71.7 71 70 33

Allianz

Premiere der Tulla-Theater AG auf dem Friedrichsplatz

Am Samstag, dem 16. Juni 2018, fand unter Leitung des prominenten Theaterpädagogen Ru en Kartalo lu die „kleine Premiere“ der eigenen, satirischen Interpretation des Märchens „Schneewittchen“ auf der Bühne des Karlsruher Aktiv-Tages am Friedrichsplatz statt. Die Schüler der Tulla-Theater AG mussten leider ohne die Schüler der Kooperationsschule LernfreundeHaus spielen, die zwar mitgeprobt hatten, aber aufgrund von Abschiebungen traurigerweise nicht mehr in Karlsruhe sind. Die Aufführung kam beim Publikum sehr gut an und es gab begeisterten Applaus – die schönste Belohnung eines jeden Schauspielers. Am 19.07.2018 zeigt die Theater-AG zusammen mit Schülern der UNESON Lernfreunde eine längere Version von „Schneewittchen“ – vormittags an der Tulla-Realschule für die Mitschüler, um 19 Uhr im LernfreundeHaus (Rintheimer Querallee 2) für das interessierte Publikum.

Konditorei Grombacher
 Inhaber: Uwe Grombacher
 Konditormeister
 Karlsruher Str.43 Tel:0721/56876975
 76139 Karlsruhe Mobil:0176/69528828
 E-Mail: u@grombacher@t-online.com
 Spezialitäten: Kuchen, Torten, Motivkuchen, Pralinen und
 Hochzeitstorten
 Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Freitag: 10 bis 17 Uhr
 Samstag: 09 bis 14 Uhr, Sonntag: 13 bis 16.30 Uhr
 Montag: Ruhetag

STEFANO LOMBARDI
 Kolbergerstr. 11 • 76139 Karlsruhe
 Telefon: 0721 / 82106223
 Mail: Stefano@Maler-Lombardi.de



**MALERMEISTERBETRIEB
 LOMBARDI**

**Gib Raum
 Charakter.**

Kindergarten St.Hedwig

Sommerfest

*„Ein Leben ohne Feste ist wie
 ein langer Weg ohne Gasthäuser.“*

– Demokrit (470–380), griech. Philosoph –

Wer am Samstag, 23. Juni; morgens um 10:30 Uhr durch die Königsberger Straße ging, mochte sich vielleicht wundern....Laut schallt es durch die Waldstadt: „Sani Bonani, Sani Bonani, Schönen guten Morgen, Sani Bonani...“. So begrüßten sich Kinder, Eltern und Erzieher zum diesjährigen Sommerfest des Katholischen Kindergartens St Hedwig. Bei angenehm kühlen Sommertemperaturen kamen die Gäste im bunt geschmückten Außengelände der Kita zusammen.

Nach dem musikalischen Auftakt wurden alle mit gestempelten Smileys, in Gruppen für die alljährlich stattfindende Rallye, durch den Wald zwischen Schneidemühler und Königsberger Straße, eingeteilt. An acht Stationen mussten die Familien viele verschiedene Aufgaben gemeinsam bewältigen. Es wurden Rennen veranstaltet mit Decken und im Dreibeinlauf, lustig getanzt, nach Enten gelangt, Erzieher mit Wasserbomben beworfen und vieles mehr. Die Kinder Geschwisterkinder, Eltern und Großeltern hatten viel zu lachen. Nach zwei Stunden kamen alle Gruppen wieder glücklich und erschöpft im Kindergarten an und die Kinder konnten sich mit einem Wassereis erfrischen.

Nun folgte das gemeinsame Grillen. Alle hatten etwas zu Essen beigesteuert und man genoss Salate, Kuchen, Würste und Fleisch. Außerdem wurden Waffeln frisch gebacken.

- Reparaturen
- Rollläden
- Jalousien
- Plissee
- Markisen
- Smart Home



Service mit 

Rolladen Strecker GmbH
 Tel.: 0721-23179 • Fax: 0721-21377
info@rolladen-strecker.de
www.rolladen-strecker.de

Weitere Unterhaltung wurde geboten mit Kinderschminken, Luftballontiere kneten und coolen temporären Tattoos, die sich viele Kinder und Eltern machen ließen. Insgesamt war es wieder eine schöne entspannte Feier mit vielen angenehmen Begegnungen, Spiel und Spaß und einem guten Austausch zwischen Team und Elternschaft. Gegen 14:00 Uhr brachen auch die letzten Gäste auf und alle hatten noch genügend Zeit sich auf das kommende Deutschlandspiel vorzubereiten.

Nadja Laux



Theater „DIE KÄUZE“



BBBank spendet für Kellerfenster

Die BBBank in Karlsruhe, Knielingen sponserte einmal mehr das Kellertheater. Im Backstage-Bereich musste ein Fenster dringend erneuert werden. Das Theater freut sich über die gesponserte Summe von 2500 Euro sehr. Dem Amateurtheater erleichtern solche Spenden das Tagesgeschäft ungemein.

Am 22.06. überreichte der Leiter der Knielinger Filiale Herr Baerthel im Anschluss an die Vorstellung vom "Kleinen Rabe Socke, alles erlaubt" auch noch einen Eisdielen-Gutschein an die kleinen Darsteller der Produktion in Höhe von 50,- Euro.

Dieser wird wohl von den "Jungkäuzen" zur Sommerpause mit Sicherheit bald eingelöst werden.

Wollen auch Sie uns helfen? Unser Förderverein bietet die Möglichkeit, uns in unserer Theaterarbeit, unserer Kinder- und Jugendarbeit (Jungkäuzen) zu unterstützen. http://www.kaeuze.de/frame/index_foerder.html

Theaterferien im August

Wir beginnen die neue Spielsaison mit der Theater-Nacht am Sa 08.09.2018 ab 18.00 Uhr mit „Drei Männer im Schnee“, einer Komödie von Erich Kästner, bearbeitet von Charles Lewinsky

Theater "DIE KÄUZE"; Königsberger Str.9; E-Mail: info@kaeuze.de; www.kaeuze.de; Karten: Di und Do, 10–12 Uhr, unter 0721/684207; Ticket Forum Postgalerie für die Wochenendvorstellungen; Ta-geskasse: eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Senioren-Orchester Karlsruhe

Kontrabass und Cello gesucht

Das Senioren-Orchester Karlsruhe sucht Mitspieler für seine Konzerte. Durch Krankheit und Tod sind in kurzer Zeit sieben Mitglieder ausgeschieden. Besonders fehlen uns Kontrabassspieler und Cellisten.

Wir haben bis zu 10 Konzerte im Jahr. Um einige zu nennen: 15.09.2018 Theaterfest im Badischen Staatstheater, 19.10.2018 Herbstkonzert.

Wir spielen klassische Stücke und gehobene Unterhaltungsmusik. Proben: Mittwochs 9:30–11:30 Uhr im Anne-Frank-Haus, Moltkestraße 20.

Sollten Sie sich vorstellen können, bei uns mitzuspielen (Kontrabass steht im Proberaum zur Verfügung), rufen Sie an, oder schreiben Sie eine Mail. Wir freuen uns auf Sie!

Alfred Thalmann, stellv. Vorsitzender, Tel. 682934, info@seniorenorchester-karlsruhe.de
www.seniorenorchester-karlsruhe.de



Markengroß

• Verkauf
• Service
• Reparatur

Inh. Günter Becker
Gerwigstraße 12
76131 Karlsruhe - Oststadt
Tel. 0721 / 663 664 0
E-mail: info@fernseh-becker.de
www.fernseh-becker.de

- Fernseh
- DVD
- Video
- HiFi
- Radio
- Zubehör



Stückeläckerstraße 4
76139 Karlsruhe-Hagsfeld
Tel 0721 685153
Mobil 0171 5307055
Fax 0721 6057904

JÜRGEN WOLF INSTALLATION

• Sanitär • Gasheizung
• Baublechnerei • Kundendienst



**Polsterwerkstatt
Georg Gattke**



Humboldtstraße 3 • 76131 Karlsruhe
Tel. 0721/61 56 27
www.polsterwerkstatt-gattke.de

SSC Karlsruhe



SSC Basketball wird 50 Jahr alt!!

Die Basketballer/innen des SSC können stolz darauf sein, dass sie die erfolgreichste Ballsportabteilung des SSC in seiner über 50-jährigen Geschichte sind – wobei das Damenteam einen wesentlichen Anteil hat! Den Grundstein für die bis heute so erfolgreiche und engagierte Basketballabteilung legte Karl-Heinz Stadler, der im Jahr 1968 die Abteilung gründete und bis 1976 als Abteilungsleiter führte. Den Aufbau und die erfolgreichen Jahre des Damenteam begleitete Peter Spengler, der 1976 die Leitung übernahm und fast 20 Jahre mit großem Einsatz innehatte. Mit weit über 300 Mitgliedern gehört die Basketballabteilung nach wie vor zu den größten Ballsportabteilungen des SSC und kann sich vor allem über einen steigenden Jugendanteil von über 50% freuen. Heute führt Abteilungsleiter Thorsten Kustos mit seiner Stellvertreterin Tine Leßle die Geschicke der Abteilung. Sie haben 2014 die erfolgreiche SSC-Basketballakademie ins Leben gerufen, eine Talentschmiede für Karlsruher Basketball-Talente, trainiert von Cheftrainer Ivan Vojtko und unterstützt von der Firma Packservice als Hauptsponsor. Am 23. Juni wurden die 50 Jahre SSC-Basketball in und neben der Wildparkhalle mit einem großen Mixed-Generations Turnier und einem Jubiläumsempfang mit vielen Ehrungen gefeiert. Sportbürgermeister Lenz sprach die Grußworte der Stadt und gleichzeitig als BSB-Präsident die des Verbandes. Dazu gab es ein Paket neuer Basketballbälle. Vom Verband wurden diejenigen Basketballer/innen geehrt, die teils seit vielen Jahrzehnten die Abteilung betreuen (siehe Foto). Petrus sah das



auch alles sehr positiv und schickte strahlenden Sonnenschein auf die Veranstaltung!

Rotarytag beim SSC

Am 15. Juni war nachmittags mal wieder ein schönes Kindergewusel auf dem Freigelände des SSC. Die Sozial- und Jugendbehörde der Stadt Karlsruhe war mit einer großen Schar Kinder aus sozial benachteiligten Schichten Gast beim SSC. Seit vielen Jahren sponsert der Rotary-Club Karlsruhe gemeinsam mit dem SSC diese Veranstaltung, bei der die Kinder vielfältige Angebote des SSC kennen lernen können wie u.a. Tanzen in der SSC-Ballettgruppe, Leichtathletik mit Larissa Kaufmann und ihrem Team, Basketball mit dem SSC-Sponsor Packservice, Volleyball mit Spielern aus der 2. Bundesligamannschaft, Judo mit Abteilungsleiter Peter Feuchter und Manfred Sever. Aber auch weitere Aktivitäten sind an dem Tag im Angebot wie Hip-Hop-Tanzen oder Graffitisprayen mit der Studiengruppe Musik der PH unter Leitung von Prof. Josef Kloppenburg, oder Brückenbauen bei der Ingenieurgruppe Bauen, T-Shirts bemalen bei der Gruppe BGV sowie Buttons fertigen bei Tina. Und für Essen und Trinken war natürlich auch reichlich gesorgt. 3 Stunden gingen vorbei wie im Flug und dann hieß es wieder Abschied nehmen, reich beschenkt mit vielen Dingen einer Reihe namhafter Sponsoren (DHU, Vollack, b.i.g., und EGO-Werke) aus dem Rotarykreis. Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Schwimmerfolge

5 x Gold, 4 x Silber und 1 x Bronze holten sich Lisa-Marie Ulsamer, Giulja Goerigk und Max Helget bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften in Berlin. Insgesamt gingen 8 Aktive an den Start. Alle kehrten mit Bestzeiten zurück.

Bei den Süddeutschen Meisterschaften Anfang Juni in Freiburg holten die Wasserspringer des SSC Karlsruhe bei acht Starts sechsmal Gold und eine Bronzemedaille.

Bei den finnischen Meisterschaften der Wasserspringer holten Robert Laxa und Manuela Pach die maximale Medaillenausbeute: Jede/r 4x Gold !!

Neuer Cheftrainer: Stefan Bräuer übernimmt beim SSC Karlsruhe

Stefan Bräuer wird neuer Cheftrainer bei den Bundesliga Volleyballern. Er tritt die Nachfolge von

Diego Ronconi an, der aus beruflichen Gründen auf den Posten des Sportdirektors wechselte. Der Diplom-Trainer und A-Lizenz-Inhaber kann auf Erfahrungen aus drei Jahrzehnten Trainertätigkeit unter anderem in der ersten und zweiten Bundesliga zurückblicken. Bräuer war auch als Landestrainer, Bundesstützpunkttrainer und als Jugend-Nationaltrainer tätig. Nun soll er diesen gewaltigen Erfahrungsschatz beim SSC Karlsruhe einbringen.

M. Chaussette

KSV



U14 wird Dritte bei deutschen Rugby-Meisterschaften

Die U14-Spielgemeinschaft des KSV-Rugby mit dem TSV Handschuhsheim, die schon in der zurückliegenden Saison sehr erfolgreich war, konnte bei den deutschen Meisterschaften einen hervorragenden dritten Platz erringen. Die Vorrunde dominierten die Mädchen und Jungen der Spielgemeinschaft klar: vier Siege waren die Ergebnisse aus den vier Spielen gegen den RSV Köln, den RK03 Berlin, die RG Heidelberg und den Berliner RC. Im Halbfinale musste sich die Spielgemeinschaft dem späteren Turnierzweiten, der Spielgemeinschaft aus dem Heidelberger RK und dem RC Worms, knapp mit 12:14 geschlagen geben. Im kleinen Finale trafen die Widderträger zusammen mit den Handschuhsheimern dann erneut auf die RG Heidelberg, die wieder klar bezwungen wurde. Turniersieger und damit deutscher U14-Meister ist der SC80 Frankfurt.



KGV „AM Reitschulschlag“

Erlebnispfad „Lebensraum Kleingarten“

Am 04.06.2018 wurde im Kleingartenverein „Am Reitschulschlag“ der Erlebnispfad „Lebensraum Kleingarten“ mit einem kleinen Festakt durch Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch feierlich eröffnet. An diesem Festakt nahmen Vertreter aller Karlsruher Fraktionen, Vertreter der Städtischen Verwaltung, Vereinsvorstände, sowie interessierte Bürger teil. Die Kinder der Grundschule Hagsfeld bereicherten mit 3 Liedern zum Thema Garten den Festakt.

Der Erlebnispfad wurde in Zusammenarbeit mit dem Klvg. „Am Reitschulschlag“, dem Bezirksverband der Gartenfreunde Karlsruhe, dem Verband der Kleingärtner Baden-Württemberg und dem Gartenbauamt nach monatelangen Vorbereitungen und Überlegungen in die Tat umgesetzt.

Fachliche Hilfestellung gab das Umweltamt der Stadt Karlsruhe.

Der Lehrpfad umfasst 11 Stationen mit den entsprechenden Informationstafeln, die kindgerecht aufgearbeitet wurden. Die Stationen beginnen am Eingangstor zum Vereinsheim und verlaufen durch die Anlage. Ob Informationen über Eidechsen, den Bau eines Bienenhotels, Hochbeete oder den richtigen Umgang für ökologisches Gärtnern, oder Hochsitze für Greifvögel, viel Wissenswertes ist vorhanden und soll Jung und Alt dazu bewegen, umsichtiger mit der Natur umzugehen.

Die Kinder der Grundschule Hagsfeld halfen mit, diesen Erlebnispfad zu verwirklichen. An mehreren Tagen waren verschiedene Schulklassen bei uns und hämmerten, klebten und verbauten das entsprechende Material, trotz sengender Hitze.

An der Station 1 gibt es auch in diesem Jahr ein Quiz für Kinder mit verschiedenen Preisen, aber man muss schon genau aufpassen und den Pfad ganz durchlaufen.

Es wäre schön, wenn wir viele Erwachsene und vor allen Dingen Kinder beim Ablaufen unseres Erlebnispfades begrüßen könnten. Auch Schulklassen und Kindergärten sind willkommen. Sollten nähere Infos gewünscht werden, kann auch gerne ein Termin mit uns vereinbart werden.

Dagmar Haas

FÜR KARLSRUHE

GfK hat den Namen geändert

Wir haben einen neuen Namen. GfK hat den bisherigen Namen von GfK in FÜR KARLSRUHE geändert. Dies war erforderlich, da das Kürzel GfK bereits anderweitig mehrfach verwendet wird und wir damit kein Exklusivmerkmal hatten. Wir haben aber nicht nur unseren Namen geändert. Mit einem neuen Profil stellen wir uns den kommenden kommunalpolitischen Herausforderungen. Im Wesentlichen sind das zwei zentrale Themen. Einerseits ist das unsere christliche Herzenshaltung die unsere Politik prägt. Andererseits wollen wir der Stadt Bestes. Da wir weder auf Landesebene noch auf Bundesebene politisch tätig sind, können wir uns so voll auf die kommunalpolitischen Themen konzentrieren. Das wollen sicher andere Mitglieder des Gemeinderates auch. Entscheidend dabei ist aber das Wie. So wollen wir zurück zu unseren Wurzeln und zu unserer kulturellen Prägung. Weiterhin wollen wir eine Politik die geprägt ist

von christlicher Herzenshaltung. Unsere Politik soll offen und ehrlich und den Menschen zugewandt sein. Konkret wollen wir das erreichen durch die Gewinnung von neuen Unterstützern. Insbesondere werden wir uns durch neue Zuwächse und Unterstützer konsequent für die Gleichberechtigung und Chancengleichheit der Frauen und eine partizipierte Gesellschaft einsetzen.

Edoardo Mossuto, Stadtrat

Bündnis90/ Die Grünen



Terminankündigung

Meine nächste Bürgersprechstunde ist am Montag, 24.09.18 von 17 bis 19 Uhr. Bitte anmelden unter bettina.lisbach.wk1@gruene.landtag-bw.de oder Tel. 46460399

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Bettina Lisbach, MdL

| Datum | Zeit | Veranstaltung | Veranstalter/Veranstaltungsort |
|-----------------------|----------|--|---|
| Sa, 21.07. | 11–12 | Schadstoffsammlung | P&R-Parkplatz, am Sportpark |
| Mo, 23.07. | 20:00 | UNESCO-Benefizkonzert: „Leid und Hoffnung zum Klingen bringen“ | Freie Waldorfschule |
| Fr, 27.07. | ab 09:00 | Altpapiersammlung | Kath. Jugend St. Hedwig |
| Do, 06.09. | 11:00 | Treffen 60+: Wir kochen, anschl. gemeinsames Essen | Gemeindezentrum Simeon |
| Do, 13.09. | 15:00 | Begegnungsnachmittag mit Frau Motschall | Gemeindezentrum Emmaus |
| Fr, 14.09. | ab 09:00 | Altpapiersammlung | Kath. Jugend St. Hedwig |
| Sa, 15.09. | 11–12 | Schadstoffsammlung | P&R-Parkplatz, Am Sportpark |
| Mo, 17.09. | 14:30 | Kultur-Café: „Was die Welt im Innersten zusammenhält“, Vortrag Dr. Willy Marth | Begegnungsstätte Waldstadt Glogauer Str. 10 |
| Do, 20.09. | 14–14:45 | Schadstoffsammlung | Kolberger Str. / Glogauer Str. |
| Sa, 22.09. | 10–12:30 | Info-Stand des Bürgervereins Waldstadt: Bebauungspläne für die Waldstadt | Waldstadtzentrum |
| Fr, 28.09. | 16–18 | Öffentliches Info-Gespräch | Speisesaal, Freie Waldorfschule |
| Sa, 29.09. bis 31.08. | 08-21:30 | Ausflug der evang. Gemeinde nach Bad Friedrichshall und zur Burg Guttenberg (Anmeldung im evang. Pfarrsekretariat) | |

Auskünfte zu den vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen des SSC erhalten Sie bei der Geschäftsstelle (Tel. 96722-0) oder auf der Homepage www.ssc-karlsruhe.de • Der Hauptfriedhof bietet viele interessante Vorträge und Führungen. Sie finden alle Informationen hierzu unter www.friedhofkarlsruhe.de oder unter Tel. 0721 – 782 09 33 • Zu den Gottesdiensten in den evangelischen und katholischen Gemeinden sehen Sie bitte den Textteil der Gemeinden!

Nr. 1

Erneut beste Bank in Karlsruhe

www.volksbank-karlsruhe.de



Die Volksbank Karlsruhe ist erneut beste Bank vor Ort: Der City Contest des Wirtschafts-
magazins Focus-Money als auch die Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH sehen das
Karlsruher Traditionshaus und seine Beratungsleistungen wieder auf Platz 1.

Die Bank unserer Stadt.



VOLKSBANK
KARLSRUHE



Trinken,
sprudeln,
erfrischen,
baden,
planschen?

 **KA**nn ich.

Karlsruher Trinkwasser ist Lebensqualität.

Das reinste und frischste Lebensmittel müssen Sie gar nicht einkaufen – einfach den Hahn aufdrehen und genießen. Gefiltert und mineralisiert von den Gesteinsschichten der Oberrheinebene, ist Karlsruher Trinkwasser nicht nur erfrischend, sondern auch gesund. Und dabei nicht nur um ein Vielfaches günstiger, sondern auch noch 1.400 Mal klimaschonender als Mineralwasser. Prost.

www.stadtwerke-karlsruhe.de

 **Stadtwerke
Karlsruhe**
Besser versorgt, weiter gedacht.